ENDGÜLTIGE BEDINGUNGEN

vom 14. Mai 2018

UniCredit Bank AG

Emission von HVB Turbo Bull Open End Optionsscheinen und HVB Turbo Bear Open End Optionsscheinen bezogen auf Aktien

(die "Wertpapiere") im Rahmen des

EUR 50.000.000.000

<u>Debt Issuance Programme der</u> <u>UniCredit Bank AG</u>

Diese endgültigen Bedingungen (die "ENDGÜLTIGEN BEDINGUNGEN") wurden für die Zwecke des Art. 5 Abs. 4 der Richtlinie 2003/71/EG in der zum Datum des BASISPROSPEKTS gültigen Fassung (die "PROSPEKTRICHTLINIE") in Verbindung mit § 6 Abs. 3 Wertpapierprospektgesetz in der zum Datum des BASISPROSPEKTS gültigen Fassung (das "WpPG") erstellt. Um sämtliche Angaben zu erhalten, müssen diese ENDGÜLTIGEN BEDINGUNGEN zusammen mit den Informationen gelesen werden, die enthalten sind im Basisprospekt der UniCredit Bank AG (die "EMITTENTIN") vom 14. Juli 2017 zur Begebung von Knock-out Wertpapieren und Optionsscheinen (der "BASISPROSPEKT"), und in etwaigen Nachträgen zu dem BASISPROSPEKT gemäß § 16 WpPG (die "NACHTRÄGE").

Der Basisprospekt und etwaige Nachträge sowie diese Endgültigen Bedingungen werden gemäß § 14 WpPG auf www.onemarkets.de/basisprospekte (für Anleger in Deutschland und Luxemburg) und www.onemarkets.at/basisprospekte (für Anleger in Österreich) veröffentlicht. Anstelle dieser Internetseite(n) kann die Emittentin eine entsprechende Nachfolgeseite bereitstellen, die durch Mitteilung nach Maßgabe von § 6 der Allgemeinen Bedingungen bekannt gegeben wird.

Der oben genannte Basisprospekt mit Datum vom 14. Juli 2017, unter dem die in diesen Endgültigen Bedingungen beschriebenen Wertpapiere begeben werden, verliert am 14. Juli 2018 seine Gültigkeit. Ab diesem Zeitpunkt sind diese Endgültigen Bedingungen im Zusammenhang mit dem jeweils aktuellsten Basisprospekt zur Begebung von Knock-out Wertpapieren und Optionsscheinen der UniCredit Bank AG zu lesen (einschließlich der per Verweis in den jeweils aktuellen Basisprospekt einbezogenen Angaben aus dem Basisprospekt, unter dem die Wertpapiere erstmalig begeben wurden), der dem Basisprospekt vom 14. Juli 2017 nachfolgt. Der jeweils aktuellste Basisprospekt zur Begebung von Knock-out Wertpapieren und Optionsscheinen wird auf www.onemarkets.de/basisprospekte (für Anleger in Deutschland und Luxemburg) sowie auf www.onemarkets.at/basisprospekte (für Anleger in Österreich) veröffentlicht.

Den Endgültigen Bedingungen ist eine Zusammenfassung für die einzelne Emission beigefügt.

ABSCHNITT A – ALLGEMEINE ANGABEN

Emissionstag und Emissionspreis:

16. Mai 2018

Der Emissionspreis je Wertpapier ist in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten angegeben.

Verkaufsprovision:

Ein Ausgabeaufschlag wird von der Emittentin nicht erhoben. Sollten von einem Anbieter Vertriebsprovisionen erhoben werden, sind diese von diesem gesondert auszuweisen.

Sonstige Provisionen:

Sonstige Provisionen werden von der Emittentin nicht erhoben. Sollten von einem Anbieter sonstige Provisionen erhoben werden, sind diese von diesem gesondert auszuweisen.

Emissionsvolumen:

Das Emissionsvolumen der einzelnen Serien, die im Rahmen dieser Endgültigen Bedingungen angeboten und in ihnen beschrieben werden, ist in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten angegeben.

Das Emissionsvolumen der einzelnen Tranchen, die im Rahmen dieser Endgültigen Bedingungen angeboten und in ihnen beschrieben werden, ist in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten angegeben.

Produkttyp:

Call Turbo Open End Wertpapiere
Put Turbo Open End Wertpapiere

Zulassung zum Handel und Börsennotierung:

Nicht anwendbar. Es wurde keine Zulassung der WERTPAPIERE zum Handel an einem geregelten oder gleichwertigen Markt beantragt und es ist keine entsprechende Beantragung beabsichtigt.

Die Notierung wird mit Wirkung zum 14. Mai 2018 an den folgenden Märkten beantragt:

- Freiverkehr der Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®) (Zertifikate Premium)
- Baden-Württembergische Wertpapierbörse, Stuttgart (EUWAX®)
- München gettex (Freiverkehr)

Zahlung und Lieferung:

Lieferung gegen Zahlung

Notifizierung:

Die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht ("**BAFIN**") hat den zuständigen Behörden in Luxemburg und Österreich eine Bescheinigung über die Billigung übermittelt, in der bestätigt wird, dass der BASISPROSPEKT im Einklang mit der PROSPEKTRICHTLINIE erstellt wurde.

Bedingungen des Angebots:

Tag des ersten öffentlichen Angebots: 14. Mai 2018

Ein öffentliches Angebot erfolgt in Deutschland, Luxemburg und Österreich.

Die kleinste übertragbare Einheit ist 1 Wertpapier.

Die kleinste handelbare Einheit ist 1 Wertpapier.

Die Wertpapiere werden qualifizierten Anlegern und/oder Privatkunden im Wege eines öffentlichen Angebots angeboten.

Ab dem Tag des ersten öffentlichen Angebots werden die in diesen Endgültigen Bedingungen beschriebenen Wertpapiere fortlaufend zum Kauf angeboten.

Das fortlaufende Angebot erfolgt zum jeweils aktuellen von der EMITTENTIN gestellten Verkaufspreis (Briefkurs).

Das öffentliche Angebot kann von der EMITTENTIN jederzeit ohne Angabe von Gründen beendet werden.

Zustimmung zur Verwendung des Basisprospekts

Die EMITTENTIN stimmt der Verwendung des BASISPROSPEKTS durch alle Finanzintermediäre zu (sog. generelle Zustimmung).

Die Zustimmung zur Verwendung des BASISPROSPEKTS wird erteilt für die Dauer der Gültigkeit des BASISPROSPEKTS. Es wird eine generelle Zustimmung zu einem späteren Weiterverkauf oder einer endgültigen Platzierung der WERTPAPIERE durch die Finanzintermediäre für Deutschland, Luxemburg und Österreich erteilt.

Die Zustimmung der EMITTENTIN zur Verwendung des BASISPROSPEKTS steht unter der Bedingung, dass

- (i) jeder Finanzintermediär alle anwendbaren Rechtsvorschriften beachtet und sich an die geltenden Verkaufsbeschränkungen sowie die Angebotsbedingungen hält und
- (ii) die Zustimmung zur Verwendung des BASISPROSPEKTS nicht widerrufen wurde.

Die Zustimmung der EMITTENTIN zur Verwendung des BASISPROSPEKTS steht zudem unter der Bedingung, dass der verwendende Finanzintermediär sich gegenüber seinen Kunden zu einem verantwortungsvollen Vertrieb der Wertpapiere verpflichtet. Diese Verpflichtung wird dadurch übernommen, dass der Finanzintermediär auf seiner Website (Internetseite) veröffentlicht, dass er den Basisprospekt mit Zustimmung der Emittentin und gemäß den Bedingungen verwendet, an die die Zustimmung gebunden ist.

US-Verkaufsbeschränkungen:

Weder TEFRA C noch TEFRA D

Zusätzliche Angaben:

Nicht anwendbar

ABSCHNITT B - BEDINGUNGEN

Teil A - Allgemeine Bedingungen der Wertpapiere

Form, Clearing System, Globalurkunde, Verwahrung

Art der Wertpapiere: Optionsscheine

Globalurkunde: Die Wertpapiere werden durch eine Dauer-Globalurkunde ohne

Zinsscheine verbrieft.

Hauptzahlstelle: UniCredit Bank AG, Arabellastraße 12, 81925 München

Berechnungsstelle: UniCredit Bank AG, Arabellastraße 12, 81925 München

Clearing System: CBF

TEIL B – PRODUKT- UND BASISWERTDATEN

(die "Produkt- und Basiswertdaten")

§ 1

Produktdaten

Emissionstag: 16. Mai 2018

Erster Handelstag: 14. Mai 2018

Festgelegte Währung: Euro ("EUR")

Internetseiten der Emittentin: www.onemarkets.de (für Anleger in Deutschland und

Luxemburg), www.onemarkets.at (für Anleger in Österreich)

Internetseiten für Mitteilungen: www.onemarkets.de/wertpapier-mitteilungen (für Anleger in Deutschland und Luxemburg), www.onemarkets.at/wertpapier-mitteilungen

(für Anleger in Österreich)

Knock-out Betrag: EUR 0,001

Mindestbetrag: EUR 0,001

Mindestausübungsmenge: 100 WERTPAPIERE

Referenzsatzfinanzzentrum: Euro-Zone

Referenzsatzzeit: 11:00 Uhr Brüsseler Zeit

Tabelle 1.1:

WKN	ISIN	Reuters Seite	Seriennummer	Tranchennummer	Emissionsvolumen	Emissionsvolumen	Emissionspreis
					der Serie in Stück	der Tranche in Stück	
HX21FK	DE000HX21FK6	DEHX21FK=HVBG	P1087660	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,28
HX21FL	DE000HX21FL4	DEHX21FL=HVBG	P1087661	1	10.000.000	10.000.000	EUR 1,55
HX21FM	DE000HX21FM2	DEHX21FM=HVBG	P1087662	1	10.000.000	10.000.000	EUR 1,04
HX21FN	DE000HX21FN0	DEHX21FN=HVBG	P1087663	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,84
HX21FP	DE000HX21FP5	DEHX21FP=HVBG	P1087664	1	10.000.000	10.000.000	EUR 1,24
HX21FQ	DE000HX21FQ3	DEHX21FQ=HVBG	P1087665	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,12
HX21FR	DE000HX21FR1	DEHX21FR=HVBG	P1087666	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,28
HX21FS	DE000HX21FS9	DEHX21FS=HVBG	P1087667	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,17
HX21FT	DE000HX21FT7	DEHX21FT=HVBG	P1087668	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,38
HX21FU	DE000HX21FU5	DEHX21FU=HVBG	P1087669	1	10.000.000	10.000.000	EUR 1,31
HX21FV	DE000HX21FV3	DEHX21FV=HVBG	P1087670	1	10.000.000	10.000.000	EUR 2,01
HX21FW	DE000HX21FW1	DEHX21FW=HVBG	P1087671	1	10.000.000	10.000.000	EUR 1,01
HX21FX	DE000HX21FX9	DEHX21FX=HVBG	P1087672	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,57
HX21FY	DE000HX21FY7	DEHX21FY=HVBG	P1087673	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,72
HX21FZ	DE000HX21FZ4	DEHX21FZ=HVBG	P1087674	1	10.000.000	10.000.000	EUR 1,39
HX21G0	DE000HX21G03	DEHX21G0=HVBG	P1087675	1	10.000.000	10.000.000	EUR 1,19

HX21G1	DE000HX21G11	DEHX21G1=HVBG	P1087676	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,99
HX21G2	DE000HX21G29	DEHX21G2=HVBG	P1087677	1	10.000.000	10.000.000	EUR 2,38
HX21G3	DE000HX21G37	DEHX21G3=HVBG	P1087678	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,85
HX21G4	DE000HX21G45	DEHX21G4=HVBG	P1087679	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,65
HX21G5	DE000HX21G52	DEHX21G5=HVBG	P1087680	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,15
HX21G6	DE000HX21G60	DEHX21G6=HVBG	P1087681	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,28
HX21G7	DE000HX21G78	DEHX21G7=HVBG	P1087682	1	10.000.000	10.000.000	EUR 1,11
HX21G8	DE000HX21G86	DEHX21G8=HVBG	P1087683	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,91
HX21G9	DE000HX21G94	DEHX21G9=HVBG	P1087684	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,71
HX21GA	DE000HX21GA5	DEHX21GA=HVBG	P1087685	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,51
HX21GB	DE000HX21GB3	DEHX21GB=HVBG	P1087686	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,31
HX21GC	DE000HX21GC1	DEHX21GC=HVBG	P1087687	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,23
HX21GD	DE000HX21GD9	DEHX21GD=HVBG	P1087688	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,39
HX21GE	DE000HX21GE7	DEHX21GE=HVBG	P1087689	1	10.000.000	10.000.000	EUR 1,31
HX21GF	DE000HX21GF4	DEHX21GF=HVBG	P1087690	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,72
HX21GG	DE000HX21GG2	DEHX21GG=HVBG	P1087691	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,44
HX21GH	DE000HX21GH0	DEHX21GH=HVBG	P1087692	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,80
HX21GJ	DE000HX21GJ6	DEHX21GJ=HVBG	P1087693	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,60
HX21GK	DE000HX21GK4	DEHX21GK=HVBG	P1087694	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,40

HX21GL	DE000HX21GL2	DEHX21GL=HVBG	P1087695	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,38
HX21GM	DE000HX21GM0	DEHX21GM=HVBG	P1087696	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,33
HX21GN	DE000HX21GN8	DEHX21GN=HVBG	P1087697	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,20
HX21GP	DE000HX21GP3	DEHX21GP=HVBG	P1087698	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,61
HX21GQ	DE000HX21GQ1	DEHX21GQ=HVBG	P1087699	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,14
HX21GR	DE000HX21GR9	DEHX21GR=HVBG	P1087700	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,31
HX21GS	DE000HX21GS7	DEHX21GS=HVBG	P1087701	1	10.000.000	10.000.000	EUR 1,04
HX21GT	DE000HX21GT5	DEHX21GT=HVBG	P1087702	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,84
HX21GU	DE000HX21GU3	DEHX21GU=HVBG	P1087703	1	10.000.000	10.000.000	EUR 1,05
HX21GV	DE000HX21GV1	DEHX21GV=HVBG	P1087704	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,85
HX21GW	DE000HX21GW9	DEHX21GW=HVBG	P1087705	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,65
HX21GX	DE000HX21GX7	DEHX21GX=HVBG	P1087706	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,71
HX21GY	DE000HX21GY5	DEHX21GY=HVBG	P1087707	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,22
HX21GZ	DE000HX21GZ2	DEHX21GZ=HVBG	P1087708	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,12
HX21H0	DE000HX21H02	DEHX21H0=HVBG	P1087709	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,16
HX21H1	DE000HX21H10	DEHX21H1=HVBG	P1087710	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,25
HX21H2	DE000HX21H28	DEHX21H2=HVBG	P1087711	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,15
HX21H3	DE000HX21H36	DEHX21H3=HVBG	P1087712	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,46
HX21H4	DE000HX21H44	DEHX21H4=HVBG	P1087714	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,36

HX21H5	DE000HX21H51	DEHX21H5=HVBG	P1087716	1	10.000.000	10.000.000	EUR 1,66
HX21H6	DE000HX21H69	DEHX21H6=HVBG	P1087719	1	10.000.000	10.000.000	EUR 1,46
HX21H7	DE000HX21H77	DEHX21H7=HVBG	P1087722	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,29
HX21H8	DE000HX21H85	DEHX21H8=HVBG	P1087724	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,15
HX21H9	DE000HX21H93	DEHX21H9=HVBG	P1087727	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,53
HX21HA	DE000HX21HA3	DEHX21HA=HVBG	P1087730	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,73
HX21HB	DE000HX21HB1	DEHX21HB=HVBG	P1087732	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,68
HX21HC	DE000HX21HC9	DEHX21HC=HVBG	P1087734	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,88
HX21HD	DE000HX21HD7	DEHX21HD=HVBG	P1087737	1	10.000.000	10.000.000	EUR 2,36
HX21HE	DE000HX21HE5	DEHX21HE=HVBG	P1087740	1	10.000.000	10.000.000	EUR 2,56
HX21HF	DE000HX21HF2	DEHX21HF=HVBG	P1087742	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,31
HX21HG	DE000HX21HG0	DEHX21HG=HVBG	P1087745	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,51
HX21HH	DE000HX21HH8	DEHX21HH=HVBG	P1087747	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,71
HX21HJ	DE000HX21HJ4	DEHX21HJ=HVBG	P1087750	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,29
HX21HK	DE000HX21HK2	DEHX21HK=HVBG	P1087752	1	10.000.000	10.000.000	EUR 2,36
HX21HL	DE000HX21HL0	DEHX21HL=HVBG	P1087755	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,44
HX21HM	DE000HX21HM8	DEHX21HM=HVBG	P1087756	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,64
HX21HN	DE000HX21HN6	DEHX21HN=HVBG	P1087759	1	10.000.000	10.000.000	EUR 1,29
HX21HP	DE000HX21HP1	DEHX21HP=HVBG	P1087761	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,58

HX21HQ	DE000HX21HQ9	DEHX21HQ=HVBG	P1087763	1	10.000.000	10.000.000	EUR 1,08
HX21HR	DE000HX21HR7	DEHX21HR=HVBG	P1087766	1	10.000.000	10.000.000	EUR 1,97
HX21HS	DE000HX21HS5	DEHX21HS=HVBG	P1087768	1	10.000.000	10.000.000	EUR 1,27
HX21HT	DE000HX21HT3	DEHX21HT=HVBG	P1087770	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,15
HX21HU	DE000HX21HU1	DEHX21HU=HVBG	P1087773	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,62
HX21HV	DE000HX21HV9	DEHX21HV=HVBG	P1087775	1	10.000.000	10.000.000	EUR 3,04
HX21HW	DE000HX21HW7	DEHX21HW=HVBG	P1087778	1	10.000.000	10.000.000	EUR 1,77
HX21HX	DE000HX21HX5	DEHX21HX=HVBG	P1087780	1	10.000.000	10.000.000	EUR 2,77
HX21HY	DE000HX21HY3	DEHX21HY=HVBG	P1087782	1	10.000.000	10.000.000	EUR 2,96
HX21HZ	DE000HX21HZ0	DEHX21HZ=HVBG	P1087785	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,14
HX21J0	DE000HX21J00	DEHX21J0=HVBG	P1087787	1	10.000.000	10.000.000	EUR 4,99
HX21J1	DE000HX21J18	DEHX21J1=HVBG	P1087789	1	10.000.000	10.000.000	EUR 1,53
HX21J2	DE000HX21J26	DEHX21J2=HVBG	P1087791	1	10.000.000	10.000.000	EUR 1,78
HX21J3	DE000HX21J34	DEHX21J3=HVBG	P1087793	1	10.000.000	10.000.000	EUR 4,52
HX21J4	DE000HX21J42	DEHX21J4=HVBG	P1087795	1	10.000.000	10.000.000	EUR 4,72
HX21J5	DE000HX21J59	DEHX21J5=HVBG	P1087797	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,24
HX21J6	DE000HX21J67	DEHX21J6=HVBG	P1087800	1	10.000.000	10.000.000	EUR 2,91
HX21J7	DE000HX21J75	DEHX21J7=HVBG	P1087802	1	10.000.000	10.000.000	EUR 5,20
HX21J8	DE000HX21J83	DEHX21J8=HVBG	P1087804	1	10.000.000	10.000.000	EUR 2,50

HX21J9	DE000HX21J91	DEHX21J9=HVBG	P1087807	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,08
HX21JA	DE000HX21JA9	DEHX21JA=HVBG	P1087809	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,46
HX21JB	DE000HX21JB7	DEHX21JB=HVBG	P1087812	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,56
HX21JC	DE000HX21JC5	DEHX21JC=HVBG	P1087814	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,41

Tabelle 1.2:

WKN	ISIN	Basiswert	Call/Put	Bezugsverhältnis	Anfänglicher	Anfängliche	Anfängliche	Referenzpreis
					Basispreis	Knock-out	Risikomanagementgebühr	
						Barriere		
HX21FK	DE000HX21FK6	KION GROUP	Call	0,1	EUR 70,-	EUR 70,-	4%	Schlusskurs
		AG						
HX21FL	DE000HX21FL4	Medigene AG	Call	1	EUR 13,80	EUR 13,80	4%	Schlusskurs
HX21FM	DE000HX21FM2	Sixt SE	Call	0,1	EUR 106,-	EUR 106,-	4%	Schlusskurs
HX21FN	DE000HX21FN0	Sixt SE	Call	0,1	EUR 108,-	EUR 108,-	4%	Schlusskurs
HX21FP	DE000HX21FP5	ArcelorMittal S.A.	Call	1	EUR 29,-	EUR 29,-	4%	Schlusskurs
HX21FQ	DE000HX21FQ3	Hugo Boss AG	Call	0,1	EUR 74,-	EUR 74,-	4%	Schlusskurs
HX21FR	DE000HX21FR1	SGL Carbon SE	Call	1	EUR 10,60	EUR 10,60	4%	Schlusskurs
HX21FS	DE000HX21FS9	Compagnie de	Call	0,1	EUR 44,-	EUR 44,-	4%	Schlusskurs
		Saint-Gobain S.A.						

HX21FT	DE000HX21FT7	BPER Banca	Call	1	EUR 4,80	EUR 4,80	4%	Prezzo di Riferimento
HX21FU	DE000HX21FU5	Dialog Semiconductor PLC	Call	1	EUR 19,-	EUR 19,-	4%	Schlusskurs
HX21FV	DE000HX21FV3	Prysmian S.p.A.	Call	1	EUR 25,-	EUR 25,-	4%	Prezzo di Riferimento
HX21FW	DE000HX21FW1	Prysmian S.p.A.	Call	1	EUR 26,-	EUR 26,-	4%	Prezzo di Riferimento
HX21FX	DE000HX21FX9	Wirecard AG	Call	0,1	EUR 118,-	EUR 118,-	4%	Schlusskurs
HX21FY	DE000HX21FY7	Royal Dutch Shell plc (Class A)	Call	0,1	EUR 23,-	EUR 23,-	4%	Schlusskurs
HX21FZ	DE000HX21FZ4	Aixtron SE	Call	1	EUR 12,80	EUR 12,80	4%	Schlusskurs
HX21G0	DE000HX21G03	Aixtron SE	Call	1	EUR 13,-	EUR 13,-	4%	Schlusskurs
HX21G1	DE000HX21G11	Aixtron SE	Call	1	EUR 13,20	EUR 13,20	4%	Schlusskurs
HX21G2	DE000HX21G29	Puma SE	Call	0,1	EUR 400,-	EUR 400,-	4%	Schlusskurs
HX21G3	DE000HX21G37	Electricité de France S.A. (E.D.F.)	Call	1	EUR 11,60	EUR 11,60	4%	Schlusskurs
HX21G4	DE000HX21G45	Electricité de France S.A. (E.D.F.)	Call	1	EUR 11,80	EUR 11,80	4%	Schlusskurs

HX21G5	DE000HX21G52	Wienerberger AG	Call	0,1	EUR 22,-	EUR 22,-	4%	Schlusskurs
HX21G6	DE000HX21G60	Vossloh AG	Call	0,1	EUR 40,-	EUR 40,-	4%	Schlusskurs
HX21G7	DE000HX21G78	Wacker Chemie AG	Call	0,1	EUR 142,-	EUR 142,-	4%	Schlusskurs
HX21G8	DE000HX21G86	Wacker Chemie AG	Call	0,1	EUR 144,-	EUR 144,-	4%	Schlusskurs
HX21G9	DE000HX21G94	Wacker Chemie AG	Call	0,1	EUR 146,-	EUR 146,-	4%	Schlusskurs
HX21GA	DE000HX21GA5	Wacker Chemie AG	Call	0,1	EUR 148,-	EUR 148,-	4%	Schlusskurs
HX21GB	DE000HX21GB3	Wacker Chemie AG	Call	0,1	EUR 150,-	EUR 150,-	4%	Schlusskurs
HX21GC	DE000HX21GC1	Moncler S.p.A.	Call	0,1	EUR 36,-	EUR 36,-	4%	Prezzo di Riferimento
HX21GD	DE000HX21GD9	Duerr AG	Call	0,1	EUR 82,-	EUR 82,-	4%	Schlusskurs
HX21GE	DE000HX21GE7	SAF-HOLLAND S.A.	Call	1	EUR 16,-	EUR 16,-	4%	Schlusskurs
HX21GF	DE000HX21GF4	Koninklijke Ahold Delhaize N.V.	Call	1	EUR 19,-	EUR 19,-	4%	Schlusskurs
HX21GG	DE000HX21GG2	voestalpine AG	Call	0,1	EUR 44,-	EUR 44,-	4%	Schlusskurs
HX21GH	DE000HX21GH0	ASML Holding NV	Call	0,1	EUR 160,-	EUR 160,-	4%	Schlusskurs

HX21GJ	DE000HX21GJ6	ASML Holding NV	Call	0,1	EUR 162,-	EUR 162,-	4%	Schlusskurs
HX21GK	DE000HX21GK4	ASML Holding NV	Call	0,1	EUR 164,-	EUR 164,-	4%	Schlusskurs
HX21GL	DE000HX21GL2	Fuchs Petrolub SE (Vorzugsaktien)	Call	0,1	EUR 42,-	EUR 42,-	4%	Schlusskurs
HX21GM	DE000HX21GM0	LANXESS AG	Call	0,1	EUR 66,-	EUR 66,-	4%	Schlusskurs
HX21GN	DE000HX21GN8	Nokia OYJ	Call	1	EUR 5,20	EUR 5,20	4%	Schlusskurs
HX21GP	DE000HX21GP3	Buzzi Unicem S.p.A.	Call	1	EUR 22,-	EUR 22,-	4%	Prezzo di Riferimento
HX21GQ	DE000HX21GQ1	freenet AG	Call	0,1	EUR 25,50	EUR 25,50	4%	Schlusskurs
HX21GR	DE000HX21GR9	NORMA Group AG	Call	0,1	EUR 66,-	EUR 66,-	4%	Schlusskurs
HX21GS	DE000HX21GS7	Linde AG zum Umtausch eingereichte Aktien	Call	0,1	EUR 184,-	EUR 184,-	3%	Schlusskurs
HX21GT	DE000HX21GT5	Linde AG zum Umtausch eingereichte Aktien	Call	0,1	EUR 186,-	EUR 186,-	3%	Schlusskurs
HX21GU	DE000HX21GU3	Infineon Technologies AG	Call	1	EUR 23,-	EUR 23,-	3%	Schlusskurs

HX21GV	DE000HX21GV1	Infineon Technologies AG	Call	1	EUR 23,20	EUR 23,20	3%	Schlusskurs
HX21GW	DE000HX21GW9	Infineon Technologies AG	Call	1	EUR 23,40	EUR 23,40	3%	Schlusskurs
HX21GX	DE000HX21GX7	thyssenkrupp AG	Call	1	EUR 22,50	EUR 22,50	3%	Schlusskurs
HX21GY	DE000HX21GY5	BASF SE	Call	0,1	EUR 85,-	EUR 85,-	3%	Schlusskurs
HX21GZ	DE000HX21GZ2	BASF SE	Call	0,1	EUR 86,-	EUR 86,-	3%	Schlusskurs
HX21H0	DE000HX21H02	Beiersdorf AG	Call	0,1	EUR 96,-	EUR 96,-	3%	Schlusskurs
HX21H1	DE000HX21H10	SAP SE	Call	0,1	EUR 95,-	EUR 95,-	3%	Schlusskurs
HX21H2	DE000HX21H28	SAP SE	Call	0,1	EUR 96,-	EUR 96,-	3%	Schlusskurs
HX21H3	DE000HX21H36	Commerzbank AG	Call	1	EUR 10,40	EUR 10,40	3%	Schlusskurs
HX21H4	DE000HX21H44	Commerzbank AG	Call	1	EUR 10,50	EUR 10,50	3%	Schlusskurs
HX21H5	DE000HX21H51	Deutsche Lufthansa AG	Call	1	EUR 23,60	EUR 23,60	3%	Schlusskurs
HX21H6	DE000HX21H69	Deutsche Lufthansa AG	Call	1	EUR 23,80	EUR 23,80	3%	Schlusskurs
HX21H7	DE000HX21H77	Covestro AG	Call	0,1	EUR 76,-	EUR 76,-	3%	Schlusskurs
HX21H8	DE000HX21H85	TechnipFMC plc	Put	0,1	EUR 28,-	EUR 28,-	4%	Schlusskurs

HX21H9	DE000HX21H93	TOD'S S.p.A.	Put	0,1	EUR 62,-	EUR 62,-	4%	Prezzo di
								Riferimento
HX21HA	DE000HX21HA3	TOD'S S.p.A.	Put	0,1	EUR 64,-	EUR 64,-	4%	Prezzo di
								Riferimento
HX21HB	DE000HX21HB1	Evotec AG	Put	1	EUR 13,-	EUR 13,-	4%	Schlusskurs
HX21HC	DE000HX21HC9	Evotec AG	Put	1	EUR 13,20	EUR 13,20	4%	Schlusskurs
HX21HD	DE000HX21HD7	Sixt SE	Put	0,1	EUR 138,-	EUR 138,-	4%	Schlusskurs
HX21HE	DE000HX21HE5	Sixt SE	Put	0,1	EUR 140,-	EUR 140,-	4%	Schlusskurs
HX21HF	DE000HX21HF2	ING Groep N.V.	Put	1	EUR 13,60	EUR 13,60	4%	Schlusskurs
HX21HG	DE000HX21HG0	ING Groep N.V.	Put	1	EUR 13,80	EUR 13,80	4%	Schlusskurs
НХ21НН	DE000HX21HH8	ING Groep N.V.	Put	1	EUR 14,-	EUR 14,-	4%	Schlusskurs
HX21HJ	DE000HX21HJ4	Porsche	Put	0,1	EUR 72,-	EUR 72,-	4%	Schlusskurs
		Automobil						
		Holding SE						
HX21HK	DE000HX21HK2	MorphoSys AG	Put	0,1	EUR 112,-	EUR 112,-	4%	Schlusskurs
HX21HL	DE000HX21HL0	Telecom Italia	Put	10	EUR 0,84	EUR 0,84	4%	Prezzo di
		S.p.A.						Riferimento
HX21HM	DE000HX21HM8	Telecom Italia	Put	10	EUR 0,86	EUR 0,86	4%	Prezzo di
		S.p.A.						Riferimento
HX21HN	DE000HX21HN6	Total S.A.	Put	0,1	EUR 66,-	EUR 66,-	4%	Schlusskurs

HX21HP	DE000HX21HP1	Heidelberger Druckmaschinen	Put	10	EUR 3,15	EUR 3,15	4%	Schlusskurs
		AG						
HX21HQ	DE000HX21HQ9	Heidelberger Druckmaschinen AG	Put	10	EUR 3,20	EUR 3,20	4%	Schlusskurs
HX21HR	DE000HX21HR7	Schneider Electric SA	Put	0,1	EUR 95,-	EUR 95,-	4%	Schlusskurs
HX21HS	DE000HX21HS5	BPER Banca	Put	1	EUR 6,20	EUR 6,20	4%	Prezzo di Riferimento
HX21HT	DE000HX21HT3	Enel S.p.A.	Put	1	EUR 5,20	EUR 5,20	4%	Prezzo di Riferimento
HX21HU	DE000HX21HU1	Hochtief AG	Put	0,1	EUR 155,-	EUR 155,-	4%	Schlusskurs
HX21HV	DE000HX21HV9	Wirecard AG	Put	0,1	EUR 152,-	EUR 152,-	8%	Schlusskurs
HX21HW	DE000HX21HW7	ElringKlinger AG	Put	1	EUR 16,-	EUR 16,-	7%	Schlusskurs
HX21HX	DE000HX21HX5	Electricité de France S.A. (E.D.F.)	Put	1	EUR 15,-	EUR 15,-	4%	Schlusskurs
HX21HY	DE000HX21HY3	Electricité de France S.A. (E.D.F.)	Put	1	EUR 15,20	EUR 15,20	4%	Schlusskurs
HX21HZ	DE000HX21HZ0	Banca Generali S.p.A.	Put	0,1	EUR 27,-	EUR 27,-	4%	Prezzo di Riferimento

HX21J0	DE000HX21J00	L'OREAL S.A.	Put	0,1	EUR 250,-	EUR 250,-	4%	Schlusskurs
HX21J1	DE000HX21J18	Nokia OYJ	Put	1	EUR 6,70	EUR 6,70	4%	Schlusskurs
HX21J2	DE000HX21J26	Azimut Holding	Put	1	EUR 18,-	EUR 18,-	4%	Prezzo di
		S.p.A.						Riferimento
HX21J3	DE000HX21J34	Linde AG zum Umtausch eingereichte Aktien	Put	0,1	EUR 238,-	EUR 238,-	3%	Schlusskurs
HX21J4	DE000HX21J42	Linde AG zum Umtausch eingereichte Aktien	Put	0,1	EUR 240,-	EUR 240,-	3%	Schlusskurs
HX21J5	DE000HX21J59	HeidelbergCement AG	Put	0,1	EUR 82,-	EUR 82,-	3%	Schlusskurs
HX21J6	DE000HX21J67	Deutsche Börse AG	Put	0,1	EUR 145,-	EUR 145,-	3%	Schlusskurs
HX21J7	DE000HX21J75	RWE AG	Put	1	EUR 25,20	EUR 25,20	3%	Schlusskurs
HX21J8	DE000HX21J83	SAP SE	Put	0,1	EUR 122,-	EUR 122,-	3%	Schlusskurs
HX21J9	DE000HX21J91	Deutsche Post AG	Put	0,1	EUR 35,-	EUR 35,-	3%	Schlusskurs
HX21JA	DE000HX21JA9	adidas AG	Put	0,1	EUR 194,-	EUR 194,-	3%	Schlusskurs
HX21JB	DE000HX21JB7	adidas AG	Put	0,1	EUR 195,–	EUR 195,-	3%	Schlusskurs

HX21JC DE	E000HX21JC5	Volkswagen AG	Put	0,1	EUR 175,-	EUR 175,-	3%	Schlusskurs
		(Vorzugsaktien)						

§ 2

Basiswertdaten

Tabelle 2.1:

Basiswert	Basiswert- währung	WKN	ISIN	Reuters	Bloomberg	Maßgebliche Börse	Internetseite	Referenzsatz- bildschirm- seite
adidas AG	EUR	A1EWWW	DE000A1EWWW0	ADSGn.DE	ADS GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net	Reuters EURIBOR1M=
Aixtron SE	EUR	A0WMPJ	DE000A0WMPJ6	AIXGn.DE	AIXA GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net	Reuters EURIBOR1M=
ArcelorMittal S.A.	EUR	A2DRTZ	LU1598757687	MT.AS	MT NA Equity	Euronext® Amsterdam	www.finanzen.net	Reuters EURIBOR1M=
ASML Holding NV	EUR	A1J4U4	NL0010273215	ASML.AS	ASML NA Equity	Euronext [®] Amsterdam	www.finanzen.net	Reuters EURIBOR1M=
Azimut Holding S.p.A.	EUR	A0B6Q3	IT0003261697	AZMT.MI	AZM IM Equity	Borsa Italiana (Electronic Share Market)	www.finanzen.net	Reuters EURIBOR1M=
Banca Generali S.p.A.	EUR	A0LCVJ	IT0001031084	BGN.MI	BGN IM Equity	Borsa Italiana (Electronic Share Market)	www.finanzen.net	Reuters EURIBOR1M=
BASF SE	EUR	BASF11	DE000BASF111	BASFn.DE	BAS GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net	Reuters EURIBOR1M=

Beiersdorf AG	EUR	520000	DE0005200000	BEIG.DE	BEI GY	Frankfurter	www.finanzen.net	Reuters
					Equity	Wertpapierbörse		EURIBOR1M=
						(Xetra®)		
BPER Banca	EUR	897832	IT0000066123	EMII.MI	BPE IM	Borsa Italiana	www.finanzen.net	Reuters
					Equity	(Electronic Share		EURIBOR1M=
						Market)		
Buzzi Unicem	EUR	925963	IT0001347308	BZU.MI	BZU IM	Borsa Italiana	www.finanzen.net	Reuters
S.p.A.					Equity	(Electronic Share		EURIBOR1M=
						Market)		
Commerzbank AG	EUR	CBK100	DE000CBK1001	CBKG.DE	CBK GY	Frankfurter	www.finanzen.net	Reuters
					Equity	Wertpapierbörse		EURIBOR1M=
						(Xetra®)		
Compagnie de	EUR	872087	FR0000125007	SGOB.PA	SGO FP	Euronext® Paris	www.finanzen.net	Reuters
Saint-Gobain S.A.					Equity			EURIBOR1M=
Covestro AG	EUR	606214	DE0006062144	1COV.DE	1COV GY	Frankfurter	www.finanzen.net	Reuters
					Equity	Wertpapierbörse		EURIBOR1M=
						(Xetra®)		
Deutsche Börse AG	EUR	581005	DE0005810055	DB1Gn.DE	DB1 GY	Frankfurter	www.finanzen.net	Reuters
					Equity	Wertpapierbörse		EURIBOR1M=
						(Xetra®)		
Deutsche Lufthansa	EUR	823212	DE0008232125	LHAG.DE	LHA GY	Frankfurter	www.finanzen.net	Reuters
AG					Equity	Wertpapierbörse		EURIBOR1M=
						(Xetra®)		

Deutsche Post AG	EUR	555200	DE0005552004	DPWGn.DE	DPW GY	Frankfurter	www.finanzen.net	Reuters
					Equity	Wertpapierbörse		EURIBOR1M=
						(Xetra®)		
Dialog	EUR	927200	GB0059822006	DLGS.DE	DLG GY	Frankfurter	www.finanzen.net	Reuters
Semiconductor PLC					Equity	Wertpapierbörse		EURIBOR1M=
						(Xetra®)		
Duerr AG	EUR	556520	DE0005565204	DUEG.DE	DUE GY	Frankfurter	www.finanzen.net	Reuters
					Equity	Wertpapierbörse		EURIBOR1M=
						(Xetra®)		
Electricité de	EUR	A0HG6A	FR0010242511	EDF.PA	EDF FP	Euronext® Paris	www.finanzen.net	Reuters
France S.A.					Equity			EURIBOR1M=
(E.D.F.)								
ElringKlinger AG	EUR	785602	DE0007856023	ZILGn.DE	ZIL2 GY	Frankfurter	www.finanzen.net	Reuters
					Equity	Wertpapierbörse		EURIBOR1M=
						(Xetra®)		
Enel S.p.A.	EUR	928624	IT0003128367	ENEI.MI	ENEL IM	Borsa Italiana	www.finanzen.net	Reuters
					Equity	(Electronic Share		EURIBOR1M=
						Market)		
Evotec AG	EUR	566480	DE0005664809	EVTG.DE	EVT GY	Frankfurter	www.finanzen.net	Reuters
					Equity	Wertpapierbörse		EURIBOR1M=
						(Xetra®)		
freenet AG	EUR	A0Z2ZZ	DE000A0Z2ZZ5	FNTGn.DE	FNTN GY	Frankfurter	www.finanzen.net	Reuters
					Equity	Wertpapierbörse		EURIBOR1M=
						(Xetra®)		

Fuchs Petrolub SE	EUR	579043	DE0005790430	FPEG_p.DE	FPE3 GY	Frankfurter	www.finanzen.net	Reuters
(Vorzugsaktien)					Equity	Wertpapierbörse (Xetra®)		EURIBOR1M=
HeidelbergCement AG	EUR	604700	DE0006047004	HEIG.DE	HEI GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net	Reuters EURIBOR1M=
Heidelberger Druckmaschinen AG	EUR	731400	DE0007314007	HDDG.DE	HDD GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net	Reuters EURIBOR1M=
Hochtief AG	EUR	607000	DE0006070006	HOTG.DE	HOT GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net	Reuters EURIBOR1M=
Hugo Boss AG	EUR	A1PHFF	DE000A1PHFF7	BOSSn.DE	BOSS GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net	Reuters EURIBOR1M=
Infineon Technologies AG	EUR	623100	DE0006231004	IFXGn.DE	IFX GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net	Reuters EURIBOR1M=
ING Groep N.V.	EUR	A2ANV3	NL0011821202	INGA.AS	INGA NA Equity	Euronext® Amsterdam	www.finanzen.net	Reuters EURIBOR1M=
KION GROUP AG	EUR	KGX888	DE000KGX8881	KGX.DE	KGX GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net	Reuters EURIBOR1M=

Koninklijke Ahold	EUR	A2ANT0	NL0011794037	AD.AS	AD NA	Euronext®	www.finanzen.net	Reuters
Delhaize N.V.					Equity	Amsterdam		EURIBOR1M=
L'OREAL S.A.	EUR	853888	FR0000120321	OREP.PA	OR FP	Euronext® Paris	www.finanzen.net	Reuters
					Equity			EURIBOR1M=
LANXESS AG	EUR	547040	DE0005470405	LXSG.DE	LXS GY	Frankfurter	www.finanzen.net	Reuters
					Equity	Wertpapierbörse		EURIBOR1M=
						(Xetra®)		
Linde AG zum	EUR	A2E4L7	DE000A2E4L75	LIN1.DE	LINU GY	Frankfurter	www.finanzen.net	Reuters
Umtausch					Equity	Wertpapierbörse		EURIBOR1M=
eingereichte Aktien						(Xetra®)		
Medigene AG	EUR	A1X3W0	DE000A1X3W00	MDG1k.DE	MDG1 GY	Frankfurter	www.finanzen.net	Reuters
					Equity	Wertpapierbörse		EURIBOR1M=
						(Xetra®)		
Moncler S.p.A.	EUR	A1W66W	IT0004965148	MONC.MI	MONC IM	Borsa Italiana	www.finanzen.net	Reuters
					Equity	(Electronic Share		EURIBOR1M=
						Market)		
MorphoSys AG	EUR	663200	DE0006632003	MORG.DE	MOR GY	Frankfurter	www.finanzen.net	Reuters
					Equity	Wertpapierbörse		EURIBOR1M=
						(Xetra®)		
Nokia OYJ	EUR	870737	FI0009000681	NOKIA.HE	NOKIA FH	NASDAQ OMX	www.finanzen.net	Reuters
					Equity	Helsinki		EURIBOR1M=
NORMA Group	EUR	A1H8BV	DE000A1H8BV3	NOEJ.DE	NOEJ GY	Frankfurter	www.finanzen.net	Reuters
AG					Equity	Wertpapierbörse		EURIBOR1M=

						(Xetra®)		
Porsche Automobil Holding SE	EUR	PAH003	DE000PAH0038	PSHG_p.DE	PAH3 GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net	Reuters EURIBOR1M=
Prysmian S.p.A.	EUR	A0MP84	IT0004176001	PRY.MI	PRY IM Equity	Borsa Italiana (Electronic Share Market)	www.finanzen.net	Reuters EURIBOR1M=
Puma SE	EUR	696960	DE0006969603	PUMG.DE	PUM GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net	Reuters EURIBOR1M=
Royal Dutch Shell plc (Class A)	EUR	A0D94M	GB00B03MLX29	RDSa.AS	RDSA NA Equity	Euronext [®] Amsterdam	www.finanzen.net	Reuters EURIBOR1M=
RWE AG	EUR	703712	DE0007037129	RWEG.DE	RWE GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net	Reuters EURIBOR1M=
SAF-HOLLAND S.A.	EUR	A0MU70	LU0307018795	SFQN.DE	SFQ GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net	Reuters EURIBOR1M=
SAP SE	EUR	716460	DE0007164600	SAPG.DE	SAP GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net	Reuters EURIBOR1M=
Schneider Electric SA	EUR	860180	FR0000121972	SCHN.PA	SU FP Equity	Euronext® Paris	www.finanzen.net	Reuters EURIBOR1M=

SGL Carbon SE	EUR	723530	DE0007235301	SGCG.DE	SGL GY	Frankfurter	www.finanzen.net	Reuters
					Equity	Wertpapierbörse		EURIBOR1M=
						(Xetra®)		
Sixt SE	EUR	723132	DE0007231326	SIXG.DE	SIX2 GY	Frankfurter	www.finanzen.net	
					Equity	Wertpapierbörse		EURIBOR1M=
						(Xetra®)		
TechnipFMC plc	EUR	A2DJQK	GB00BDSFG982	FTI.PA	FTI FP	Euronext® Paris	www.finanzen.net	
					Equity			EURIBOR1M=
Telecom Italia	EUR	120470	IT0003497168	TLIT.MI	TIT IM	Borsa Italiana	www.finanzen.net	Reuters
S.p.A.					Equity	(Electronic Share		EURIBOR1M=
						Market)		
thyssenkrupp AG	EUR	750000	DE0007500001	TKAG.DE	TKA GY	Frankfurter	www.finanzen.net	Reuters
					Equity	Wertpapierbörse		EURIBOR1M=
						(Xetra®)		
TOD'S S.p.A.	EUR	588738	IT0003007728	TOD.MI	TOD IM	Borsa Italiana	www.finanzen.net	
					Equity	(Electronic Share		EURIBOR1M=
						Market)		
Total S.A.	EUR	850727	FR0000120271	TOTF.PA	FP FP	Euronext® Paris	www.finanzen.net	Reuters
					Equity			EURIBOR1M=
voestalpine AG	EUR	897200	AT0000937503	VOES.VI	VOE AV	Wiener Börse	www.finanzen.net	Reuters
					Equity	(Amtlicher		EURIBOR1M=
						Handel)		
Volkswagen AG	EUR	766403	DE0007664039	VOWG_p.DE	VOW3 GY	Frankfurter	www.finanzen.net	Reuters
						Wertpapierbörse		

(Vorzugsaktien)					Equity	(Xetra®)		EURIBOR1M=
Vossloh AG	EUR	766710	DE0007667107	VOSG.DE	VOS GY	Frankfurter	www.finanzen.net	Reuters
					Equity	Wertpapierbörse		EURIBOR1M=
						(Xetra®)		
Wacker Chemie AG	EUR	WCH888	DE000WCH8881	WCHG.DE	WCH GY	Frankfurter	www.finanzen.net	Reuters
					Equity	Wertpapierbörse		EURIBOR1M=
						(Xetra®)		
Wienerberger AG	EUR	852894	AT0000831706	WBSV.VI	WIE AV	Wiener Börse	www.finanzen.net	Reuters
					Equity	(Amtlicher		EURIBOR1M=
						Handel)		
Wirecard AG	EUR	747206	DE0007472060	WDIG.DE	WDI GY	Frankfurter	www.finanzen.net	Reuters
					Equity	Wertpapierbörse		EURIBOR1M=
						(Xetra®)		

Für weitere Informationen über die bisherige oder künftige Kursentwicklung des Basiswerts und dessen Volatilität wird auf die in der Tabelle genannte Internetseite verwiesen.

TEIL C - BESONDERE BEDINGUNGEN DER WERTPAPIERE

(die "Besonderen Bedingungen")

§ 1

Definitionen

"Abwicklungszyklus" ist diejenige Anzahl von Clearance System-Geschäftstagen nach einem Geschäftsabschluss an der Maßgeblichen Börse über den Basiswert, innerhalb derer die Abwicklung nach den Regeln dieser Maßgeblichen Börse üblicherweise erfolgt.

"Aktienkündigungsereignis" ist jedes der folgenden Ereignisse:

- (a) die Einstellung der Kursnotierung des Basiswerts an der Maßgeblichen Börse, wenn keine Ersatzbörse bestimmt werden kann; ob dies der Fall ist, entscheidet die Berechnungsstelle nach billigem Ermessen (§ 315 BGB);
- (b) die Kursnotierung des Basiswerts an der Maßgeblichen Börse erfolgt nicht länger in der Basiswertwährung;
- (c) die Feststellung des Referenzsatzes wird endgültig eingestellt;
- (d) eine Rechtsänderung und/oder eine Hedging-Störung und/oder Gestiegene Hedging-Kosten liegt bzw. liegen vor;
- (e) die vorzeitige Kündigung durch die Festlegende Terminbörse der dort gehandelten Derivate, die sich auf den Basiswert beziehen;
- (f) eine Anpassung nach § 8 (1) der Besonderen Bedingungen ist nicht möglich oder der Emittentin und/oder den Wertpapierinhabern nicht zumutbar; ob dies der Fall ist, entscheidet die Berechnungsstelle nach billigem Ermessen (§ 315 BGB).

"Anpassungsereignis" ist jedes der folgenden Ereignisse:

- (a) jede Maßnahme, die die Gesellschaft, die den Basiswert ausgegeben hat, oder eine Drittpartei ergreift, welche auf Grund einer Änderung der rechtlichen und wirtschaftlichen Situation, insbesondere einer Änderung des Anlagevermögens oder Kapitals der Gesellschaft den Basiswert beeinträchtigt (insbesondere Kapitalerhöhung gegen Bareinlagen, Ausgabe von Wertpapieren mit Optionen oder Wandelrechten in Aktien, Kapitalerhöhung aus Gesellschaftsmitteln, Ausschüttung von Sonderdividenden, Aktiensplits, Fusion, Liquidation, Verstaatlichung); ob dies der Fall ist, entscheidet die Berechnungsstelle nach billigem Ermessen (§ 315 BGB);
- (b) die Anpassung durch die Festlegende Terminbörse der dort gehandelten Derivate, die sich auf den Basiswert beziehen;

- (c) eine Hedging-Störung liegt vor;
- (d) ein den vorstehend genannten Ereignissen im Hinblick auf seine Auswirkungen auf den Basiswert wirtschaftlich gleichwertiges Ereignis; ob dies der Fall ist, entscheidet die Berechnungsstelle nach billigem Ermessen (§ 315 BGB).

"Ausübungsrecht" ist das Ausübungsrecht, wie in § 3 (1) der Besonderen Bedingungen festgelegt.

"Bankgeschäftstag" ist jeder Tag (der kein Samstag oder Sonntag ist), an dem das Clearing System und das Trans-European Automated Real-time Gross settlement Express Transfer-System (TARGET2) (das "TARGET2") geöffnet ist.

"Basispreis" ist:

- (a) am Ersten Handelstag der in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten festgelegte Anfängliche Basispreis,
- (b) an jedem dem Ersten Handelstag folgenden Kalendertag die Summe aus (i) dem Basispreis an dem diesem Kalendertag unmittelbar vorausgehenden Kalendertag und (ii) den Finanzierungskosten bzw.
- (c) an jedem Dividendenanpassungstag die Differenz aus:
 - (i) dem nach der vorstehenden Methode bestimmten Basispreis für diesen Dividendenanpassungstag, und
 - (ii) dem Dividendenabschlag für diesen Dividendenanpassungstag (die "Dividendenanpassung").

Der Basispreis wird auf sechs Nachkommastellen auf- oder abgerundet, wobei 0,0000005 aufgerundet werden, und ist niemals kleiner als null.

Die Berechnungsstelle wird den Basispreis nach seiner Feststellung auf der Internetseite der Emittentin bei den jeweiligen Produktdetails veröffentlichen.

"Basiswert" ist der Basiswert, wie in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten festgelegt.

"Basiswertwährung" ist die Basiswertwährung, wie in § 2 der Produkt- und Basiswertdaten festgelegt.

"Berechnungsstelle" ist die Berechnungsstelle, wie in § 2 (2) der Allgemeinen Bedingungen festgelegt.

"Berechnungstag" ist jeder Tag, an dem der Basiswert an der Maßgeblichen Börse gehandelt wird.

"Bewertungstag" ist der Ausübungstag, an dem das Ausübungsrecht wirksam ausgeübt worden ist, bzw. der Kündigungstermin, zu dem die Emittentin von ihrem Ordentlichen Kündigungsrecht Gebrauch gemacht hat. Wenn dieser Tag kein

[&]quot;Ausübungstag" ist der letzte Handelstag des Monats Januar eines jeden Jahres.

Berechnungstag ist, dann ist der unmittelbar nachfolgende Bankgeschäftstag, der ein Berechnungstag ist, der Bewertungstag.

"Bezugsverhältnis" ist das Bezugsverhältnis, wie in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten festgelegt.

"Clearance System" ist das inländische Haupt-Clearance System, das üblicherweise für die Abwicklung von Geschäften in Bezug auf den Basiswert verwendet wird, und das von der Berechnungsstelle nach billigem Ermessen (§ 315 BGB) bestimmt wird.

"Clearance System-Geschäftstag" ist im Zusammenhang mit dem Clearance System jeder Tag (der kein Samstag oder Sonntag ist), an dem das Clearance System für die Annahme und Ausführung von Erfüllungsanweisungen geöffnet hat.

"Clearing System" ist Clearstream Banking AG, Frankfurt am Main ("CBF").

"Differenzbetrag" ist der Differenzbetrag, der von der Berechnungsstelle gemäß § 4 der Besonderen Bedingungen berechnet bzw. festgelegt wird.

Der "**Dividendenabschlag**" reflektiert den Kursabschlag, den der Basiswert aufgrund einer Dividendenzahlung erfährt. Er ist, in Bezug auf einen Dividendenanpassungstag, ein von der Berechnungsstelle, auf der Grundlage des Dividendenbeschlusses der Emittentin des Basiswerts, nach billigem Ermessen (§ 315 BGB) festgesetzter Betrag in der Basiswertwährung, dessen Höhe von der Dividendenzahlung unter Berücksichtigung von Steuern gemäß § 3 der Allgemeinen Bedingungen oder sonstigen Abgaben und Kosten, abhängt.

"Emissionstag" ist der Emissionstag, wie in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten festgelegt.

"Erster Handelstag" ist der Erste Handelstag, wie in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten festgelegt.

"Euro-Zone" bezeichnet die Staaten und Gebiete, die im Anhang der Verordnung (EG) Nr. 974/98 des Rates vom 3. Mai 1998 über die Einführung des Euro, in ihrer jeweils aktuellen Fassung, aufgeführt sind.

"Festgelegte Währung" ist die Festgelegte Währung, wie in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten festgelegt.

"Festlegende Terminbörse" ist die Terminbörse, an welcher der liquideste Handel in die entsprechenden Derivate des Basiswerts (die "Derivate") stattfindet; die Berechnungsstelle bestimmt diese Terminbörse nach billigem Ermessen (§ 315 BGB).

Im Fall einer wesentlichen Veränderung der Marktbedingungen an der Festlegenden Terminbörse, wie die endgültige Einstellung der Notierung von Derivaten bezogen auf den Basiswert an der Festlegenden Terminbörse oder einer erheblich eingeschränkten Anzahl oder Liquidität, wird die Festgelegte Terminbörse durch eine andere Terminbörse mit einem ausreichend liquiden Handel in Derivaten (die "Ersatz-

Terminbörse") ersetzt; die Berechnungsstelle bestimmt diese Ersatz-Terminbörse nach billigem Ermessen (§ 315 BGB). In diesem Fall sind alle Bezugnahmen auf die Festlegende Terminbörse in diesen Wertpapierbedingungen als Bezugnahmen auf die Ersatz-Terminbörse zu verstehen.

"Finanzierungskosten" sind für jeden Kalendertag das Produkt aus:

- (a) **Basispreis** am Ersten Handelstag (bis ersten zum Finanzierungskostenanpassungstag nach dem Ersten Handelstag (einschließlich)) bzw. dem Basispreis letzten am Finanzierungskostenanpassungstag unmittelbar vor diesem Kalendertag (ausschließlich) und
- (b) der Summe (im Fall von Wertpapieren, für die in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten "Call" angegeben ist) bzw. der Differenz (im Fall von Wertpapieren, für die in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten "Put" angegeben ist) aus dem jeweils für diesen Kalendertag gültigen Referenzsatz und der jeweils für diesen Kalendertag gültigen Risikomanagementgebühr in Prozent pro Jahr, dividiert durch 365.

"Finanzierungskostenanpassungstag" ist jeder der folgenden Tage:

- (a) der erste Handelstag eines jeden Monats (jeweils ein "Anpassungstag"),
- (b) der Tag, an dem der Basiswert an der Maßgeblichen Börse erstmalig ex-Dividende gehandelt wird (im Folgenden auch "**Dividendenanpassungstag**" genannt) oder
- (c) der Tag, an dem eine Anpassung gemäß § 8 der Besonderen Bedingungen wirksam wird.

"Gestiegene Hedging-Kosten" bedeutet, dass die Emittentin im Vergleich zum Ersten Handelstag einen wesentlich höheren Betrag an Steuern, Abgaben, Aufwendungen und Gebühren (außer Maklergebühren) entrichten muss, um

- (a) Transaktionen abzuschließen, fortzuführen oder abzuwickeln bzw. Vermögenswerte zu erwerben, auszutauschen, zu halten oder zu veräußern, welche zur Absicherung von Preisrisiken oder sonstigen Risiken im Hinblick auf ihre Verpflichtungen aus den Wertpapieren erforderlich sind, oder
- (b) Erlöse aus solchen Transaktionen bzw. Vermögenswerten zu realisieren, zurückzugewinnen oder weiterzuleiten,

ob dies der Fall ist, entscheidet die Emittentin nach billigem Ermessen (§ 315 BGB). Kostensteigerungen aufgrund einer Verschlechterung der Kreditwürdigkeit der Emittentin zählen nicht als Gestiegene Hedging-Kosten.

"Handelstag" ist jeder Tag (der kein Samstag oder Sonntag ist), an dem das Handelssystem XETRA® für den allgemeinen Geschäftsbetrieb geöffnet ist.

"Hauptzahlstelle" ist die Hauptzahlstelle, wie in § 2 (1) der Allgemeinen Bedingungen festgelegt.

"Hedging-Störung" bedeutet, dass die Emittentin nicht in der Lage ist, zu Bedingungen, die den am Ersten Handelstag herrschenden wirtschaftlich wesentlich gleichwertig sind,

- (a) Transaktionen abzuschließen, fortzuführen oder abzuwickeln bzw. Vermögenswerte zu erwerben, auszutauschen, zu halten oder zu veräußern, welche zur Absicherung von Preisrisiken oder sonstigen Risiken im Hinblick auf ihre Verpflichtungen aus den Wertpapieren notwendig sind, oder
- (b) Erlöse aus solchen Transaktionen bzw. Vermögenswerten zu realisieren, zurückzugewinnen oder weiterzuleiten;

ob dies der Fall ist, entscheidet die Emittentin nach billigem Ermessen (§ 315 BGB).

"Internetseiten der Emittentin" sind die Internetseiten der Emittentin, wie in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten festgelegt.

"Internetseiten für Mitteilungen" sind die Internetseiten für Mitteilungen, wie in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten festgelegt.

Die "**Knock-out Barriere**" entspricht zu jeder Zeit dem Basispreis. Die Anfängliche Knock-out Barriere ist in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten festgelegt.

"Knock-out Betrag" ist der Knock-out Betrag, wie in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten festgelegt.

Ein "**Knock-out Ereignis**" hat stattgefunden, wenn der von der Maßgeblichen Börse veröffentlichte Kurs des Basiswerts bei kontinuierlicher Betrachtung ab dem Ersten Handelstag (einschließlich) zu irgendeinem Zeitpunkt

Im Fall von Wertpapieren, für die in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten "Call" angegeben ist:

auf oder unter der Knock-out Barriere liegt.

Im Fall von Wertpapieren, für die in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten "Put" angegeben ist:

auf oder über der Knock-out Barriere liegt.

"Kündigungsereignis" bedeutet Aktienkündigungsereignis.

"Marktstörungsereignis" ist jedes der folgenden Ereignisse:

- (a) die Unfähigkeit der Maßgeblichen Börse während ihrer regelmäßigen Handelszeiten den Handel zu eröffnen;
- (b) die Aufhebung oder Beschränkung des Handels des Basiswerts an der Maßgeblichen Börse;

(c) allgemein die Aufhebung oder Beschränkung des Handels mit einem Derivat in Bezug auf den Basiswert an der Festlegenden Terminbörse;

soweit dieses Marktstörungsereignis erheblich ist; über die Erheblichkeit entscheidet die Berechnungsstelle nach billigem Ermessen (§ 315 BGB). Eine Beschränkung der Handelszeiten oder der Anzahl der Handelstage an der Maßgeblichen Börse bzw. an der Festlegenden Terminbörse stellt kein Marktstörungsereignis dar, wenn die Beschränkung auf Grund einer zuvor angekündigten Änderung der Regeln der Maßgeblichen Börse bzw. der Festlegenden Terminbörse eingetreten ist.

"Maßgebliche Börse" ist die Maßgebliche Börse, wie in § 2 der Produkt- und Basiswertdaten festgelegt.

Im Fall einer wesentlichen Veränderung der Marktbedingungen an der Maßgeblichen Börse, wie etwa die endgültige Einstellung der Notierung des Basiswerts an der Maßgeblichen Börse und die Notierung an einer anderen Wertpapierbörse oder einer erheblich eingeschränkten Anzahl oder Liquidität, wird die Maßgebliche Börse als die maßgebliche Wertpapierbörse durch eine andere Wertpapierbörse mit einem ausreichend liquiden Handel in den Basiswert (die "Ersatzbörse") ersetzt; die Berechnungsstelle bestimmt diese Ersatzbörse nach billigem Ermessen (§ 315 BGB). In diesem Fall sind alle Bezugnahmen auf die Maßgebliche Börse in diesen Wertpapierbedingungen als Bezugnahmen auf die Ersatzbörse zu verstehen.

"Maßgeblicher Referenzpreis" ist der Referenzpreis am entsprechenden Bewertungstag.

"Mindestausübungsmenge" ist die Mindestausübungsmenge, wie in § 1 der Produktund Basiswertdaten festgelegt.

"Mindestbetrag" ist der Mindestbetrag, wie in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten festgelegt.

"Rechtsänderung" bedeutet, dass aufgrund

- (a) des Inkrafttretens von Änderungen der Gesetze oder Verordnungen (einschließlich aber nicht beschränkt auf Steuergesetze oder kapitalmarktrechtliche Vorschriften) oder
- (b) einer Änderung der Rechtsprechung oder Verwaltungspraxis (einschließlich der Verwaltungspraxis der Steuer- oder Finanzaufsichtsbehörden),

falls solche Änderungen an oder nach dem Ersten Handelstag der Wertpapiere wirksam werden,

(a) das Halten, der Erwerb oder die Veräußerung des Basiswerts oder von Vermögenswerten zur Absicherung von Preis- oder anderen Risiken im Hinblick auf die Verpflichtungen aus den Wertpapieren für die Emittentin ganz oder teilweise rechtswidrig ist oder wird oder

(b) die Kosten, die mit den Verpflichtungen unter den Wertpapieren verbunden sind, wesentlich gestiegen sind (einschließlich aber nicht beschränkt auf Erhöhungen der Steuerverpflichtungen, der Senkung von steuerlichen Vorteilen oder anderen negativen Auswirkungen auf die steuerrechtliche Behandlung).

Die Emittentin entscheidet nach billigem Ermessen (§ 315 BGB), ob die Voraussetzungen vorliegen.

"Referenzbanken" sind vier Großbanken im Interbanken-Markt des Referenzsatzfinanzzentrums, die von der Berechnungsstelle nach billigem Ermessen (§ 315 BGB) bestimmt werden.

"Referenzpreis" ist der Referenzpreis des Basiswerts, wie in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten festgelegt.

Der "Referenzsatz" wird von der Berechnungsstelle an jedem Anpassungstag neu festgestellt und ist für den Zeitraum von dem entsprechenden Anpassungstag (ausschließlich) bis zum unmittelbar nächsten Anpassungstag (einschließlich) der Angebotssatz (ausgedrückt als Prozentsatz pro Jahr) für Einlagen in der Basiswertwährung für eine Laufzeit von einem Monat, der am letzten Handelstag des unmittelbar vorausgehenden Kalendermonats (jeweils ein "Zinsfeststellungstag") auf der Referenzsatzbildschirmseite für die Referenzsatzzeit angezeigt wird.

Sollte jeweils für die Referenzsatzzeit die Referenzsatzbildschirmseite nicht zur Verfügung stehen oder kein Angebotssatz angezeigt werden, so wird die Berechnungsstelle jede der Referenzbanken bitten, ihren Satz, zu dem sie führenden Banken im Interbanken-Markt des Referenzsatzfinanzzentrums für die Referenzsatzzeit am entsprechenden Zinsfeststellungstag Einlagen in der Basiswertwährung für eine Laufzeit von einem Monat in Höhe eines repräsentativen Betrags anbieten, zur Verfügung zu stellen.

Falls zwei oder mehr Referenzbanken der Berechnungsstelle solche Angebote zur Verfügung stellen, ist der Referenzsatz das arithmetische Mittel (falls erforderlich, auf den nächsten tausendstel Prozentpunkt gerundet, wobei 0,0005 aufgerundet wird) dieser Angebote.

Falls an einem Zinsfeststellungstag nur eine oder keine Referenzbank der Berechnungsstelle solche Angebote zur Verfügung stellt, wird die Berechnungsstelle den Referenzsatz nach billigem Ermessen (§ 315 BGB) feststellen.

"Referenzsatzbildschirmseite" ist die Referenzsatzbildschirmseite, wie in § 2 der Produkt- und Basiswertdaten festgelegt (oder jede Nachfolgeseite, die die Berechnungsstelle gemäß § 6 der Allgemeinen Bedingungen mitteilt).

"Referenzsatzfinanzzentrum" ist das Referenzsatzfinanzzentrum, wie in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten angegeben.

"Referenzsatzzeit" ist die Referenzsatzzeit, wie in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten festgelegt.

Die "Risikomanagementgebühr" ist ein als Prozentsatz pro Jahr ausgedrückter Wert, bildet. Risikoprämie für die Emittentin Die Anfängliche Risikomanagementgebühr zum Ersten Handelstag ist in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten angegeben. Die Berechnungsstelle passt die Risikomanagementgebühr an jedem Anpassungstag nach billigem Ermessen (§ 315 BGB) so an die jeweils aktuellen Marktumstände an, dass das Verhältnis der Risikomanagementgebühr zu den relevanten Marktparametern (insbesondere Volatilität des Basiswerts, Liquidität des Basiswerts, Hedging-Kosten und ggfs. Leihekosten) im Wesentlichen unverändert bleibt. Die angepasste Risikomanagementgebühr gilt für den Zeitraum von dem unmittelbar jeweiligen Anpassungstag (ausschließlich) bis zum Anpassungstag (einschließlich). Die Berechnungsstelle teilt die jeweils gültige Risikomanagementgebühr nach ihrer Feststellung gemäß § 6 der Allgemeinen Bedingungen mit.

"Wertpapierbedingungen" sind die Bedingungen dieser Wertpapiere, wie sie in den Allgemeinen Bedingungen (Teil A), den Produkt- und Basiswertdaten (Teil B) und den Besonderen Bedingungen (Teil C) beschrieben sind.

"Wertpapierinhaber" ist der Inhaber eines Wertpapiers.

§ 2

Verzinsung

Die Wertpapiere werden nicht verzinst.

§ 3

Ausübungsrecht, Ausübung, Knock-out, Ausübungserklärung, Hemmung des Ausübungsrechts, Zahlung

- (1) Ausübungsrecht: Vorbehaltlich des Eintritts eines Knock-out Ereignisses hat der Wertpapierinhaber nach Maßgabe dieser Wertpapierbedingungen das Recht, von der Emittentin je Wertpapier die Zahlung des Differenzbetrags zu verlangen.
- (2) Ausübung: Das Ausübungsrecht kann vom Wertpapierinhaber an jedem Ausübungstag vor 10:00 Uhr (Ortszeit München) gemäß den Bestimmungen des Absatz (4) dieses § 3 ausgeübt werden.
- (3) *Knock-out:* Tritt ein Knock-out Ereignis ein, entfällt das Ausübungsrecht und es wird je Wertpapier der Knock-out Betrag gezahlt.
- (4) Ausübungserklärung: Das Ausübungsrecht wird ausgeübt, indem der Wertpapierinhaber der Hauptzahlstelle eine vollständig ausgefüllte schriftliche

Ausübungserklärung (die "Ausübungserklärung") möglichst per Telefax unter Verwendung der auf der Internetseite der Emittentin abrufbaren Mustererklärung bzw. unter Angabe aller in der Musterklärung geforderten Angaben und Erklärungen an die dort angegebene Telefaxnummer übermittelt und die in der Ausübungserklärung genannten Wertpapiere auf das Konto der Emittentin überträgt, welches in dem Muster der Ausübungserklärung angegeben ist. Zu diesem Zweck hat der Wertpapierinhaber seine Depotbank anzuweisen, die für den Auftrag der Übermittlung der bezeichneten Wertpapiere verantwortlich ist.

Das Ausübungsrecht gilt als an dem Tag wirksam ausgeübt, an dem (i) die vollständig ausgefüllte Ausübungserklärung vor 10:00 Uhr (Ortszeit München) bei der Hauptzahlstelle eingeht und (ii) die in der Ausübungserklärung genannten Wertpapiere vor 17:00 Uhr (Ortszeit München) auf dem Konto der Emittentin gutgeschrieben werden.

Für Wertpapiere, für die zwar eine vollständig ausgefüllte Ausübungserklärung rechtzeitig übermittelt wurde, die aber nach 17:00 Uhr (Ortszeit München) auf dem Konto der Emittentin gutgeschrieben werden, gilt das Ausübungsrecht als an dem Bankgeschäftstag ausgeübt, an dem die Wertpapiere vor 17:00 Uhr (Ortszeit München) auf dem Konto der Emittentin gutgeschrieben werden.

Für Wertpapiere, für die ein Wertpapierinhaber eine Ausübungserklärung übermittelt, die nicht mit den vorgenannten Bestimmungen übereinstimmt, oder falls die in der Ausübungserklärung genannten Wertpapiere nach 17:00 Uhr (Ortszeit München) des fünften Bankgeschäftstags nach Übermittlung der Ausübungserklärung bei der Emittentin eingehen, gilt das Ausübungsrecht als nicht ausgeübt.

Die Menge der Wertpapiere, für die das Ausübungsrecht ausgeübt wird, muss der Mindestausübungsmenge oder einem ganzzahligen Vielfachen davon entsprechen. Ansonsten wird die in der Ausübungserklärung angegebene Anzahl von Wertpapieren auf das nächst kleinere Vielfache der Mindestausübungsmenge abgerundet und das Ausübungsrecht gilt im Hinblick auf die diese Anzahl übersteigende Anzahl von Wertpapieren als nicht wirksam ausgeübt. Eine Ausübungserklärung über weniger Wertpapiere als die Mindestausübungsmenge ist ungültig und entfaltet keine Wirkung.

Wertpapiere, die bei der Emittentin eingehen und für die keine wirksame Ausübungserklärung vorliegt oder das Ausübungsrecht als nicht wirksam ausgeübt gilt, werden durch die Emittentin unverzüglich auf Kosten des jeweiligen Wertpapierinhabers zurückübertragen.

Vorbehaltlich der zuvor genannten Bestimmungen stellt die Übermittlung einer Ausübungserklärung eine unwiderrufliche Willenserklärung des jeweiligen Wertpapierinhabers dar, die jeweiligen Wertpapiere auszuüben.

(5) Hemmung des Ausübungsrechts: Das Ausübungsrecht kann nicht ausgeübt werden:

- (a) während des Zeitraumes zwischen dem Tag, an dem die jeweils in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten angegebene Gesellschaft (die "Gesellschaft") ein Angebot an ihre Aktionäre zum Bezug von (a) neuen Aktien oder (b) Optionsscheinen oder sonstigen Wertpapieren mit Wandel- oder Optionsrechten auf Aktien der Gesellschaft veröffentlicht, und dem ersten Tag nach Ablauf der für die Ausübung des Bezugsrechts bestimmten Frist,
- (b) vor und nach der Hauptversammlung der Gesellschaft, im Zeitraum vom letzten Hinterlegungstag (einschließlich) für die Aktien und dem dritten Bankarbeitstag (einschließlich) nach der Hauptversammlung.

Ist die Ausübung des Ausübungsrechts an einem Ausübungstag nach Maßgabe des vorstehenden Satzes ausgesetzt, so wird der entsprechende Ausübungstag auf den ersten Bankgeschäftstag nach der vorbeschriebenen Aussetzung verschoben.

(6) Zahlung: Der Differenzbetrag wird fünf Bankgeschäftstage nach dem entsprechenden Bewertungstag gemäß den Bestimmungen des § 6 der Besonderen Bedingungen gezahlt.

Der Knock-out Betrag wird fünf Bankgeschäftstage nach dem Tag, an dem das Knock-out Ereignis eingetreten ist, gemäß den Bestimmungen des § 6 der Besonderen Bedingungen gezahlt.

§ 4

Differenzbetrag

(1) *Differenzbetrag:* Der Differenzbetrag je Wertpapier entspricht einem Betrag in der Festgelegten Währung, der von der Berechnungsstelle wie folgt berechnet bzw. festgelegt wird:

Im Fall von Wertpapieren, für die in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten "Call" festgelegt ist:

Differenzbetrag = (Maßgeblicher Referenzpreis - Basispreis) x Bezugsverhältnis Der Differenzbetrag ist jedoch nicht kleiner als der Mindestbetrag.

Im Fall von Wertpapieren, für die in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten "Put" festgelegt ist:

Differenzbetrag = (Basispreis - Maßgeblicher Referenzpreis) x Bezugsverhältnis Der Differenzbetrag ist jedoch nicht kleiner als der Mindestbetrag.

(2) Bei der Berechnung bzw. Festlegung des Differenzbetrags werden Gebühren, Kommissionen und sonstige Kosten, die von der Emittentin oder einer von der Emittentin beauftragten dritten Partei in Rechnung gestellt werden, nicht berücksichtigt.

Ordentliches Kündigungsrecht der Emittentin, Außerordentliches Kündigungsrecht der Emittentin

(1) Ordentliches Kündigungsrecht der Emittentin: Die Emittentin kann zu jedem Ausübungstag die Wertpapiere vollständig aber nicht teilweise kündigen (das "Ordentliche Kündigungsrecht") und zum Differenzbetrag gemäß § 4 (1) der Besonderen Bedingungen zurückzahlen. Im Fall einer solchen Kündigung gilt der Ausübungstag, zu dem die Emittentin von ihrem Ordentlichen Kündigungsrecht Gebrauch macht, (der "Kündigungstermin") als Bewertungstag. Das Ausübungsrecht bleibt bis zum Kündigungstermin unberührt. Mit Eintritt des Kündigungstermins entfallen alle Ausübungsrechte.

Die Emittentin wird mindestens einen Monat vor dem Kündigungstermin eine solche Kündigung gemäß § 6 der Allgemeinen Bedingungen mitteilen. Diese Mitteilung ist unwiderruflich und gibt den Kündigungstermin an.

Der Differenzbetrag wird fünf Bankgeschäftstage nach dem Kündigungstermin gemäß den Bestimmungen des § 6 der Besonderen Bedingungen gezahlt.

(2) Außerordentliches Kündigungsrecht der Emittentin: Bei Eintritt eines Kündigungsereignisses kann die Emittentin die Wertpapiere durch Mitteilung gemäß § 6 Allgemeinen Bedingungen außerordentlich kündigen zum Abrechnungsbetrag zurückzahlen. Eine derartige Kündigung wird zu dem in der Mitteilung angegebenen Zeitpunkt wirksam.

Die Anwendung der §§ 313, 314 BGB bleibt vorbehalten.

Der "Abrechnungsbetrag" ist der angemessene Marktwert der Wertpapiere an dem zehnten Bankgeschäftstag vor Wirksamwerden der außerordentlichen Kündigung, der von der Berechnungsstelle nach billigem Ermessen (§ 315 BGB) festgestellt wird.

Der Abrechnungsbetrag wird fünf Bankgeschäftstage nach dem Wirksamwerden der außerordentlichen Kündigung gemäß den Vorschriften des § 6 der Besonderen Bedingungen gezahlt.

§ 6

Zahlungen

- (1) Rundung: Die gemäß diesen Wertpapierbedingungen geschuldeten Beträge werden auf den nächsten EUR 0,01 auf- oder abgerundet, wobei EUR 0,005 aufgerundet werden. Es wird jedoch mindestens der Mindestbetrag gezahlt.
- (2) Geschäftstageregelung: Fällt der Tag der Fälligkeit einer Zahlung in Bezug auf die Wertpapiere (der "Zahltag") auf einen Tag, der kein Bankgeschäftstag ist, dann haben

- die Wertpapierinhaber keinen Anspruch auf Zahlung vor dem nachfolgenden Bankgeschäftstag. Die Wertpapierinhaber sind nicht berechtigt, weitere Zinsen oder sonstige Zahlungen aufgrund einer solchen Verspätung zu verlangen.
- (3) Art der Zahlung, Schuldbefreiung: Alle Zahlungen werden an die Hauptzahlstelle geleistet. Die Hauptzahlstelle zahlt die fälligen Beträge an das Clearing System zwecks Gutschrift auf die jeweiligen Konten der Depotbanken zur Weiterleitung an die Wertpapierinhaber. Die Zahlung an das Clearing System befreit die Emittentin in Höhe der Zahlung von ihren Verbindlichkeiten aus den Wertpapieren.
- (4) Verzugszinsen: Sofern die Emittentin Zahlungen unter den Wertpapieren bei Fälligkeit nicht leistet, wird der fällige Betrag auf Basis des gesetzlich festgelegten Satzes für Verzugszinsen verzinst. Diese Verzinsung beginnt an dem Tag, der der Fälligkeit der Zahlung folgt (einschließlich) und endet am Tag der tatsächlichen Zahlung (einschließlich).

§ 7

Marktstörungen

- (1) Verschiebung: Ungeachtet der Bestimmungen des § 8 der Besonderen Bedingungen wird im Fall eines Marktstörungsereignisses an einem Bewertungstag der betreffende Bewertungstag auf den nächsten folgenden Berechnungstag verschoben, an dem das Marktstörungsereignis nicht mehr besteht.
 - Jeder Zahltag in Bezug auf einen solchen Bewertungstag wird gegebenenfalls verschoben. Zinsen sind aufgrund dieser Verschiebung nicht geschuldet.
- (2) Bewertung nach Ermessen: Sollte das Marktstörungsereignis mehr als 30 aufeinander folgende Bankgeschäftstage dauern, so wird die Berechnungsstelle den entsprechenden Referenzpreis, der für die in diesen Wertpapierbedingungen beschriebenen Berechnungen bzw. Festlegungen erforderlich ist, bestimmen; die Berechnungsstelle legt den entsprechenden Referenzpreis, der für die in diesen Wertpapierbedingungen beschriebenen Berechnungen bzw. Festlegungen erforderlich ist, nach billigem Ermessen (§ 315 BGB) fest. Ein solcher Referenzpreis soll in Übereinstimmung mit den vorherrschenden Marktbedingungen um 10:00 Uhr (Ortszeit München) an diesem 31. Bankgeschäftstag ermittelt werden, wobei die wirtschaftliche Lage der Wertpapierinhaber zu berücksichtigen ist.

Wenn innerhalb dieser 30 Bankgeschäftstage gehandelte Derivate, die auf den Basiswert bezogen sind, an der Festlegenden Terminbörse ablaufen oder abgerechnet werden, wird der Abrechnungskurs, der von der Festlegenden Terminbörse für diese dort gehandelten Derivate festgelegt wird, berücksichtigt, um die in diesen Wertpapierbedingungen beschriebenen Berechnungen bzw. Festlegungen durchzuführen. In diesem Fall gilt der Ablauftermin für diese Derivate als der

entsprechende Bewertungstag.

§ 8

Anpassungen, Ersatzfeststellung

- **(1)** Bei die Anpassungen: Eintritt eines Anpassungsereignisses werden Wertpapierbedingungen (insbesondere der Basiswert, das Bezugsverhältnis und/oder alle von der Emittentin festgelegten Kurse des Basiswerts) und/oder alle durch die Berechnungsstelle gemäß diesen Wertpapierbedingungen festgestellten Kurse des Basiswerts so anpassen, dass die wirtschaftliche Lage der Wertpapierinhaber möglichst unverändert bleibt; die Berechnungsstelle nimmt die dazu erforderlichen Anpassungen nach billigem Ermessen (§ 315 BGB) vor. Sie berücksichtigt dabei von der Festlegenden Terminbörse vorgenommene Anpassungen der dort gehandelten Derivate, die sich auf den Basiswert beziehen, und die verbleibende Restlaufzeit der Wertpapiere sowie den zuletzt zur Verfügung stehenden Kurs für den Basiswert. Stellt die Berechnungsstelle fest, dass gemäß den Vorschriften der Festlegenden Terminbörse keine Anpassung der Derivate, die sich auf den Basiswert beziehen, stattgefunden hat, bleiben die Wertpapierbedingungen in der Regel unverändert. Die vorgenommenen Anpassungen und der Zeitpunkt der ersten Anwendung werden gemäß § 6 der Allgemeinen Bedingungen mitgeteilt.
- (2) Ersatzfeststellung: Wird ein von der Maßgeblichen Börse veröffentlichter, nach Maßgabe dieser Wertpapierbedingungen erforderlicher Kurs des Basiswerts nachträglich berichtigt und die Berichtigung (der "Berichtigte Wert") von der Maßgeblichen Börse nach der ursprünglichen Veröffentlichung, aber noch innerhalb eines Abwicklungszyklus veröffentlicht, so wird die Berechnungsstelle die Emittentin über den Berichtigten Wert unverzüglich informieren und den betroffenen Wert unter Nutzung des Berichtigten Werts erneut feststellen (die "Ersatzfeststellung") und gemäß § 6 der Allgemeinen Bedingungen mitteilen.
- (3) Die Anwendung der §§ 313, 314 BGB bleibt vorbehalten.

UniCredit Bank AG

1. ZUSAMMENFASSUNG

Zusammenfassungen bestehen aus bestimmten Offenlegungspflichten, den sogenannten "Punkten". Diese Punkte sind in den Abschnitten A - E enthalten und nummeriert (A.1 - E.7).

Diese Zusammenfassung enthält alle Punkte, die für eine Zusammenfassung dieses Typs von Wertpapieren und Emittent erforderlich sind. Da einige Punkte nicht adressiert werden müssen, kann es Lücken in der Nummerierungsreihenfolge geben.

Auch wenn ein Punkt aufgrund des Typs von Wertpapieren und Emittent erforderlich sein kann, besteht die Möglichkeit, dass zu diesem Punkt keine relevanten Informationen gegeben werden können. In diesem Fall wird eine kurze Beschreibung des Punktes mit der Erwähnung "Entfällt" eingefügt.

Punkt		Abschnitt A – Einleitung und Warnhinweise
A.1	Warnhinweise	Die Zusammenfassung sollte als Einführung zu dem Basisprospekt (der "Basisprospekt") verstanden werden.
		Der Anleger sollte jede Entscheidung zur Anlage in die betreffenden Wertpapiere (die "Wertpapiere") auf die Prüfung des gesamten Basisprospekts, einschließlich etwaiger Nachträge, in Verbindung mit den sich auf den Basisprospekt beziehenden und im Zusammenhang mit der Emission der Wertpapiere erstellten endgültigen Bedingungen (die "Endgültigen Bedingungen") und das Registrierungsformular der Emittentin, einschließlich etwaiger Nachträge, stützen.
		Für den Fall, dass vor einem Gericht Ansprüche aufgrund der im BASISPROSPEKT enthaltenen Informationen geltend gemacht werden, könnte der als Kläger auftretende Anleger in Anwendung der einzelstaatlichen Rechtsvorschriften der Staaten des Europäischen Wirtschaftsraums die Kosten für die Übersetzung des BASISPROSPEKTS, einschließlich etwaiger Nachträge, sowie der dazugehörigen Endgültigen Bedingungen vor Prozessbeginn zu tragen haben.
		Die UniCredit Bank AG, Arabellastraße 12, 81925 München (die "UNICREDIT BANK", die "EMITTENTIN" oder die "HVB"), die als EMITTENTIN der WERTPAPIERE die Verantwortung für die Zusammenfassung einschließlich etwaiger Übersetzungen hiervon übernommen hat oder die Person, von der der Erlass ausgeht, kann haftbar gemacht werden, jedoch nur für den Fall, dass die Zusammenfassung irreführend, unrichtig oder widersprüchlich ist, wenn sie zusammen mit den anderen Teilen des BASISPROSPEKTS gelesen wird, oder sie, wenn sie zusammen mit den anderen Teilen des BASISPROSPEKTS gelesen wird, nicht alle erforderlichen Schlüsselinformationen vermittelt.
A.2	Zustimmung zur Verwendung des Basisprospekts	Die EMITTENTIN stimmt der Verwendung des BASISPROSPEKTS für eine spätere Weiterveräußerung oder endgültige Platzierung der WERTPAPIERE durch Finanzintermediäre (generelle Zustimmung) zu.
	Angabe der Angebotsfrist	Eine Weiterveräußerung oder endgültige Platzierung der WERTPAPIERE durch Finanzintermediäre kann erfolgen und die Zustimmung zur Verwendung des BASISPROSPEKTS wird erteilt für die Dauer der Gültigkeit des BASISPROSPEKTS.

Sonstige Bedingungen, an die die Zustimmung gebunden ist	Die Zustimmung der Emittentin zur Verwendung des Basisprospekts steht unter der Bedingung, dass (i) jeder Finanzintermediär bei der Verwendung des Basisprospekts alle anwendbaren Rechtsvorschriften beachtet und die Wertpapiere im Rahmen der geltenden Verkaufsbeschränkungen und der im Basisprospekt, ergänzt durch die jeweiligen Endgültigen Bedingungen beschriebenen Angebotsbedingungen anbietet, (ii) die Zustimmung zur Verwendung des Basisprospekts nicht widerrufen wurde und (iii) sich jeder Finanzintermediär gegenüber seinen Kunden zu einem verantwortungsvollen Vertrieb der Wertpapiere verpflichtet; er übernimmt diese Verpflichtung, indem er auf seiner Internetseite angibt, dass er den Basisprospekt mit Zustimmung und gemäß den Bedingungen verwendet, an die die Zustimmung gebunden ist. Darüber hinaus ist die Zustimmung nicht an sonstige Bedingungen gebunden.
Zurverfügungstellun g der Angebotsbedingung en durch Finanz- intermediäre	Informationen über die Bedingungen des Angebots eines Finanzintermediärs sind von diesem zum Zeitpunkt der Vorlage des Angebots zur Verfügung zu stellen.

Punkt		Abschnitt B — "Еміттєнтін"
B.1	Juristische und kommerzielle Bezeichnung der Emittentin	UniCredit Bank AG (und zusammen mit ihren konsolidierten Beteiligungen, die " HVB Group ") ist der juristische Name. HypoVereinsbank ist der kommerzielle Name.
B.2	Sitz, Rechtsform, das für die Emittentin geltende Recht und Land der Gründung der Emittentin	Die UNICREDIT BANK hat ihren Unternehmenssitz in der Arabellastraße 12, 81925 München, wurde in Deutschland gegründet und ist im Handelsregister des Amtsgerichts München unter der Nr. HRB 42148 als Aktiengesellschaft nach deutschem Recht eingetragen.
B.4b	Alle bereits bekannten Trends, die sich auf die Emittentin und die Branchen, in denen sie tätig ist, auswirken	Die geschäftliche Entwicklung der HVB GROUP wird auch 2018 von der künftigen Situation an den Finanz- und Kapitalmärkten und in der Realwirtschaft sowie den damit verbundenen Unwägbarkeiten abhängig bleiben. In diesem Umfeld überprüft die HVB GROUP ihre Geschäftsstrategie regelmäßig sowie anlassbezogen und passt diese erforderlichenfalls an.
B.5	Beschreibung der Gruppe und der Stellung der Emittentin innerhalb dieser Gruppe	Die UNICREDIT BANK ist die Muttergesellschaft der HVB GROUP. Die HVB GROUP hält direkt und indirekt Anteile an verschiedenen Gesellschaften. Seit November 2005 ist die HVB ein verbundenes Unternehmen der UniCredit S.p.A., Rom, Italien ("UNICREDIT S.P.A.", und zusammen mit ihren konsolidierten Beteiligungen die "UNICREDIT") und damit seitdem als Teilkonzern ein wesentlicher Bestandteil der UNICREDIT. Die UNICREDIT S.P.A. hält direkt 100% des Grundkapitals der HVB.

B.9	Gewinnprognosen oder -schätzungen.	Nicht anwendbar; es erfolgt ke –schätzung-schätzungen werde	· -	· -
B.10	Beschränkungen im Bestätigungs- vermerk zu den historischen Finanz- informationen	Nicht anwendbar; Deloitte G unabhängige Wirtschaftsprüfer HVB Group für das zum 31. Dez das zum 31. Dezember 2 Einzelabschluss der UniCredit endende Geschäftsjahr geprüft Bestätigungsvermerk versehen.	r der HVB, hat die l zember 2017 endend 016 endende Geso Bank für das zum t und jeweils mit ein	Konzernabschlüsse der e Geschäftsjahr und für chäftsjahr sowie den 31. Dezember 2017
B.12	Ausgewählte	Konsolidierte Finanzkennzahl	en zum 31. Dezembo	er 2017
	wesentliche historische	Kennzahlen der Erfolgsrechnung	01.01.2017 – 31.12.2017 [*]	01.01.2016 – 31.12.2016†
	Finanzinformatione n	Operatives Ergebnis nach Kreditrisikovorsorge ¹⁾	€ 1.517 Mio.	€ 1.096 Mio.
		Ergebnis vor Steuern	€ 1.597 Mio.	€ 297 Mio.
		Konzernüberschuss	€ 1.336 Mio.	€ 157 Mio.
		Ergebnis je Aktie	€ 1,66	€ 0,19
		Bilanzzahlen	31.12.2017	31.12.2016
		Bilanzsumme	€ 299.060 Mio.	€ 302.090 Mio.
		Bilanzielles Eigenkapital	€ 18.874 Mio.	€ 20.420 Mio.
		Bankaufsichtsrechtliche Kennzahlen	31.12.2017	31.12.2016
		Hartes Kernkapital (Common Equity Tier 1-Kapital)	€ 16.639 Mio. ²⁾	€ 16.611 Mio. ³⁾
		Kernkapital (Tier 1-Kapital)	€ 16.639 Mio. ²⁾	€ 16.611 Mio. ³⁾
		Risikoaktiva (inklusive Äquivalente für das Marktrisiko bzw. operationelle Risiko)	€ 78.711 Mio.	€ 81.575 Mio.
		Harte Kernkapitalquote (Common Equity Tier 1 Capital Ratio) ⁴⁾	21.1% ²⁾	20,4%³)
		Kernkapitalquote (Tier 1 Ratio) ⁴⁾	21,1%²)	20,4%³)
		 Die Zahlen in der Sp Konzernabschluss der H 2017 endende Geschäfts 	IVB GROUP für das	
		[†] Die Zahlen in der Sp Konzernabschluss der H 2016 endende Geschäfts	IVB GROUP für das	
		¹⁾ Das Operative Ergebnis r	nach Kreditrisikovoi	rsorge ergibt sich als

		Ergebnis aus den GuV-Posten Zinsüberschuss, Dividenden und ähnliche Erträge aus Kapitalinvestitionen, Provisionsüberschuss, Handelsergebnis, Saldo sonstige Aufwendungen/Erträge, Verwaltungsaufwand und Kreditrisikovorsorge. 2) Nach vom Aufsichtsrat der UniCredit Bank AG gebilligtem Konzernabschluss der HVB GROUP für das zum 31. Dezember 2017 endende Geschäftsjahr. 3) Nach vom Aufsichtsrat der UniCredit Bank AG gebilligtem Konzernabschluss der HVB GROUP für das zum 31. Dezember 2016 endende Geschäftsjahr. 4) Berechnet auf der Basis von Risikoaktiva inklusive Äquivalente für das Marktrisiko und für das operationelle Risiko.
	Erklärung zu den Aussichten der Emittentin	Seit dem 31. Dezember 2017, dem Datum ihres zuletzt veröffentlichten geprüften Jahresabschlusses, ist es zu keinen wesentlichen negativen Veränderungen der Aussichten der HVB GROUP gekommen.
	Beschreibung wesentlicher Veränderungen in der Finanzlage der Emittentin	Seit dem 31. Dezember 2017 sind keine wesentlichen Veränderungen in der Finanzlage der HVB GROUP eingetreten.
B.13	Ereignisse aus der jüngsten Zeit der Geschäftstätigkeit der Emittentin, die für die Bewertung ihrer Zahlungsfähigkeit in hohem Maße relevant sind	Nicht anwendbar. Es gibt keine Ereignisse aus der jüngsten Zeit der Geschäftstätigkeit der UniCredit Bank, die für die Bewertung ihrer Zahlungsfähigkeit in hohem Maße relevant sind.
B.14	Beschreibung der Gruppe und Stellung der Emittentin innerhalb dieser Gruppe Abhängigkeit der Emittentin von anderen Unternehmen der Gruppe	Siehe B.5 Nicht anwendbar. Eine Abhängigkeit der UNICREDIT BANK von anderen Unternehmen der HVB GROUP besteht nicht.
B.15	Beschreibung der Haupttätigkeiten der Emittentin	Die UNICREDIT BANK bietet Privat- und Firmenkunden, öffentlichen Einrichtungen und international operierenden Unternehmen und institutionellen Kunden eine umfassende Auswahl an Bank- und Finanzprodukten sowie -dienstleistungen an. Diese reichen von Hypothekendarlehen, Konsumentenkrediten, Bauspar- und Versicherungsprodukten und Bankdienstleistungen für Privatkunden, über Geschäftskredite und Außenhandelsfinanzierungen bis hin zu Investment-Banking-Produkten für Firmenkunden. In den Kundensegmenten Private

		Banking und Wealth Management bietet die HVB eine umfassende Finanzund Vermögensplanung mit bedarfsorientierter Beratungsleistung durch Generalisten und Spezialisten an. Die HVB GROUP ist das Kompetenzzentrum für das internationale Markets und Investment Banking der gesamten UniCredit. Darüber hinaus fungiert der Geschäftsbereich Corporate & Investment Banking als Produktfabrik für die Kunden im Geschäftsbereich Commercial Banking.
B.16	Unmittelbare oder mittelbare Beteiligungen oder Beherrschungsverhä ltnisse	Die UniCredit S.P.A. hält direkt 100% des Grundkapitals der UniCredit Bank.

Punkt		Abschnitt C – Wertpapiere
C.1	Art und Gattung der Wertpapiere, einschließlich jeder Wertpapier- kennung.	Art und Form der Wertpapiere Call Turbo Open End Wertpapiere Put Turbo Open End Wertpapiere Die Wertpapiere sind Inhaberschuldverschreibungen nach deutschem Recht im Sinne von § 793 BGB. Die Wertpapiere sind eingeteilt in untereinander gleichberechtigte nennbetraglose Teilschuldverschreibungen. Die Wertpapiere sind in einer Dauer-Globalurkunde (die "Dauer-Globalurkunde") ohne Zinsscheine verbrieft. Die Globalurkunde wird von oder im Namen des Clearing Systems (wie in C.17 definiert) verwahrt. Die Inhaber der Wertpapiere (die "Wertpapierinhaber") haben keinen Anspruch auf Ausgabe von Wertpapieren in effektiver Form. Wertpapierkennnummern Die WKN ist für jede Serie von Wertpapieren im Anhang der Zusammenfassung angegeben.
C.2	Währung der Wertpapier- emission	Euro (die " Festgelegte Währung ")
C.5	Beschränkungen der freien Übertragbarkeit der Wertpapiere	Entfällt. Die Wertpapiere sind als Inhaberschuldverschreibungen wertpapierrechtlich frei übertragbar.
C.8	Mit den Wertpapieren verbundene Rechte, einschließlich der Rangordnung und Beschränkungen	Anwendbares Recht Form und Inhalt der WERTPAPIERE sowie alle Rechte und Pflichten der EMITTENTIN und der WERTPAPIERINHABER bestimmen sich nach dem Recht der Bundesrepublik Deutschland. Mit den Wertpapieren verbundene Rechte

dieser Rechte

Die Wertpapiere haben keine feste Laufzeit. Stattdessen laufen sie auf unbefristete Zeit bis ein Knock-out Ereignis (wie in C.15 definiert) eingetreten ist, die Wertpapierinhaber ihr Ausübungsrecht ausüben oder die Emittentin ihr Ordentliches Kündigungsrecht ausgeübt hat.

Vorbehaltlich des Eintritts eines Knock-out Ereignisses haben die Wertpapiernhaber nach Maßgabe dieser Wertpapierbedingungen das Recht, von der Emittentin je Wertpapier die Zahlung des Differenzbetrags (wie in C.15 definiert) zu verlangen (das "Ausübungsrecht"). Das Ausübungsrecht kann vom Wertpapierinhaber an jedem Ausübungstag (wie in C.16 definiert) vor 10:00 Uhr (Ortszeit München) ausgeübt werden.

Ist ein KNOCK-OUT EREIGNIS eingetreten, haben die WERTPAPIERINHABER das Recht, die Zahlung des KNOCK-OUT BETRAGS (wie in den Endgültigen Bedingungen angegeben) zu verlangen.

Die EMITTENTIN kann zu jedem Ausübungstag die Wertpapiere vollständig aber nicht teilweise kündigen und zum Differenzbetrag zurückzahlen (das "Ordentliche Kündigungsrecht"). Die Emittentin wird eine solche Kündigung mindestens einen Monat vorher mitteilen.

Die Wertpapiere sind unverzinslich.

Beschränkung der Rechte

Beim Eintritt eines oder mehrerer in den Endgültigen Bedingungen angegebener Ereignisse (z.B. Kapitalmaßnahmen bzw. eine Änderung des Indexkonzepts, der maßgeblichen Handelsbedingungen oder der Kontraktspezifikationen) (die "Anpassungsereignisse") wird die Berechnungsstelle die Wertpapierbedingungen und/oder alle durch die Berechnungsstelle gemäß den Wertpapierbedingungen festgestellten Kurse des Basiswerts so anpassen, dass die wirtschaftliche Lage der Wertpapierberinhaber möglichst unverändert bleibt.

Beim Eintritt eines oder mehrerer in den Endgültigen Bedingungen angegebener Ereignisse (z.B. die Einstellung des Handels bzw. der Berechnung des Basiswerts, ohne dass ein geeigneter Ersatz zur Verfügung steht oder bestimmt werden konnte) (die "Kündigungsereignisse") kann die Emittentin die Wertpapiere außerordentlich entsprechend den Endgültigen Bedingungen kündigen und zum Abrechnungsbetrag zurückzahlen. Der "Abrechnungsbetrag" ist der angemessene Marktwert der Wertpapiere an dem zehnten Bankgeschäftstag vor Wirksamwerden der außerordentlichen Kündigung, der von der Berechnungsstelle nach billigem Ermessen (§ 315 BGB) festgestellt wird.

Status der Wertpapiere

Die Verbindlichkeiten aus den WERTPAPIEREN sind unmittelbare, unbedingte und unbesicherte Verbindlichkeiten der EMITTENTIN und stehen, sofern gesetzlich nicht anders vorgeschrieben, im gleichen Rang mit allen anderen unbesicherten und nicht-nachrangigen gegenwärtigen und zukünftigen Verbindlichkeiten der EMITTENTIN.

C.11 Antrag auf Zulassung zum

Nicht anwendbar. Es wurde keine Zulassung der WERTPAPIERE zum Handel an einem geregelten oder gleichwertigen Markt beantragt und es ist keine

	Handel an einem	entsprechende Beantragung beabsichtigt.
	geregelten Markt oder anderen gleichwertigen Märkten	
C.15	Einfluss des Basiswerts auf den Wert der Wertpapiere	Die Wertpapiere bilden die Wertentwicklung des Basiswerts (wie in C.20 definiert) nach und ermöglichen dem Wertpapierinhaber, sowohl an einer positiven als auch an einer negativen Wertentwicklung des Basiswerts während der Laufzeit der Wertpapiere zu partizipieren. Eine Änderung des Kurses des Basiswerts kann sich dabei überproportional (gehebelt) auf den Kurs der Wertpapiere auswirken. Call Turbo Open End Wertpapiere sind Wertpapiere, bei denen Wertpapierinhaber an der Kursentwicklung des Basiswerts partizipieren. Steigt der Kurs des Basiswerts, steigt, vorbehaltlich des Einflusses anderer marktwertbeeinflussender Faktoren, der Kurs des Wertpapiers. Fällt der Kurs des Basiswerts, fällt, vorbehaltlich des Einflusses anderer marktwertbeeinflussender Faktoren, der Kurs des Wertpapiere. Put Turbo Open End Wertpapiere sind Wertpapiere, bei denen Wertpapierinhaber an der entgegengesetzten Kursentwicklung des Basiswerts partizipieren. Fällt der Kurs des Basiswerts, steigt, vorbehaltlich des Einflusses anderer marktwertbeeinflussender Faktoren, der Kurs des Wertpapiers. Steigt der Kurs des Basiswerts, fällt, vorbehaltlich des Einflusses anderer marktwertbeeinflussender Faktoren, der Kurs des Wertpapiers. Steigt der Kurs des Basiswerts, fällt, vorbehaltlich des Einflusses anderer marktwertbeeinflussender Faktoren, der Kurs des Wertpapiers.
		Ist <u>kein</u> Knock-out Ereignis eingetreten, erfolgt die Rückzahlung in Höhe des DIFFERENZBETRAGS nur, wenn der WERTPAPIERINHABER von seinem AUSÜBUNGSRECHT oder die EMITTENTIN von ihrem ORDENTLICHEN KÜNDIGUNGSRECHT Gebrauch macht oder wenn die WERTPAPIERE außerordentlich automatisch ausgeübt werden.
		Ist <u>ein</u> KNOCK-OUT EREIGNIS eingetreten, endet die Laufzeit des WERTPAPIERS sofort und die Rückzahlung erfolgt zum KNOCK-OUT BETRAG.
		Bei Auflage der Wertpapiere entspricht der "Basispreis" dem Anfänglichen Basispreis (wie in den Endgültigen Bedingungen angegeben). Bei Call Turbo Open End Wertpapieren steigt der Basispreis in der Regel täglich um einen bestimmten Betrag an. Bei Put Turbo Open End Wertpapieren fällt der Basispreis in der Regel täglich um einen bestimmten Betrag.
		Der " DIFFERENZBETRAG " entspricht:
		- bei Call Turbo Open End Wertpapieren einem Betrag, um den der Maßgebliche Referenzpreis (wie in C. 19 definiert) den Basispreis übersteigt, multipliziert mit dem Bezugsverhältnis (wie in den Endgültigen Bedingungen angegeben);
		- bei Put Turbo Open End Wertpapieren einem Betrag, um den der Maßgebliche Referenzpreis den Basispreis unterschreitet, multipliziert mit dem Bezugsverhältnis.
		Der DIFFERENZBETRAG ist jedoch nicht kleiner als der MINDESTBETRAG (wie in

		den Endgültigen Bedingungen angegeben).
		Die "KNOCK-OUT BARRIERE" entspricht zu jeder Zeit dem Basispreis.
		Ein "KNOCK-OUT EREIGNIS" ist eingetreten, wenn
		- bei Call Turbo Open End Wertpapieren der Kurs des Basiswerts bei kontinuierlicher Betrachtung ab dem Ersten Handelstag (wie in den Endgültigen Bedingungen angegeben) (einschließlich) zu irgendeinem Zeitpunkt auf oder unter der Knock-out Barriere liegt; - bei Put Turbo Open End Wertpapieren der Kurs des Basiswerts bei
		kontinuierlicher Betrachtung ab dem Ersten Handelstag (einschließlich) zu irgendeinem Zeitpunkt auf oder über der Knock-out Barriere liegt.
C.16	Verfalltag oder Fälligkeitstermin — Ausübungstermin oder letzter Referenztermin	"Ausübungstag" ist der letzte Handelstag des Monats Januar eines jeden Jahres. "Bewertungstag" ist der Ausübungstag, an dem das Ausübungsrecht wirksam ausgeübt worden ist, bzw. der Kündigungstermin, zu dem die Emittentin von ihrem Ordentlichen Kündigungsrecht Gebrauch gemacht hat.
C.17	Abrechnungs- verfahren für die derivativen Wertpapiere	Sämtliche Zahlungen sind an die UniCredit Bank AG (die "HAUPTZAHLSTELLE") zu leisten. Die HAUPTZAHLSTELLE zahlt die fälligen Beträge an das CLEARING SYSTEM zwecks Gutschrift auf die jeweiligen Konten der Depotbanken zur Weiterleitung an die WERTPAPIERINHABER. Die Zahlung an das CLEARING SYSTEM befreit die EMITTENTIN in Höhe der Zahlung von ihren Zahlungsverpflichtungen aus den WERTPAPIEREN. "CLEARING SYSTEM" ist Clearstream Banking AG, Frankfurt am Main.
C.18	Tilgung der derivativen Wertpapiere	Zahlung des DIFFERENZBETRAGS fünf Bankgeschäftstage nach dem entsprechenden BEWERTUNGSTAG oder Zahlung des KNOCK-OUT BETRAGS fünf Bankgeschäftstage nach dem Tag, an dem das KNOCK-OUT EREIGNIS eingetreten ist.
C.19	Ausübungspreis oder endgültiger Referenzpreis des Basiswerts	"Maßgeblicher Referenzpreis" ist der Referenzpreis am entsprechenden Bewertungstag. Der Referenzpreis wird in der Tabelle im Anhang der Zusammenfassung angegeben.
C.20	Art des Basiswerts und Angabe des Ortes, an dem Informationen über den Basiswert erhältlich sind	BASISWERT ist die in der Tabelle im Anhang der Zusammenfassung genannte Aktie. Für weitere Informationen über die bisherige oder künftige Wertentwicklung des BASISWERTS und seine Volatilität wird auf die in der Tabelle im Anhang der Zusammenfassung genannte Internetseite verwiesen.

P	Punkt	Abschnitt D – Risiken	
C	0.2	Zentrale Angaben zu den zentralen	Potentielle Anleger sollten sich bewusst sein, dass die Wertpapiere bei einem möglichen Eintritt der nachfolgend aufgezählten Risiken an Wert verlieren können und sie einen vollständigen Verlust ihrer Anlage erleiden können.

Risiken, die der Emittentin eigen sind

Gesamtwirtschaftliche Risiken

Risiken aus einer Verschlechterung der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung und/oder der Lage auf den Finanzmärkten sowie geopolitischen Unsicherheiten.

• Systemimmanente Risiken

Risiken aus Störungen oder einem funktionellen Zusammenbruch des gesamten Finanzsystems oder seiner Teilbereiche.

Kreditrisiko

(i) Risiken aus Bonitätsveränderungen einer Adresse (Kreditnehmer, Kontrahent, (ii) Risiko, dass Land); eine Verschlechterung gesamtwirtschaftlichen Umfelds sich negativ auf die Kreditnachfrage oder die Solvenz von Kreditnehmern der HVB GROUP auswirkt; (iii) Risiken aus einem Wertverfall von Kreditbesicherungen; (iv) Risiken aus Derivate-/Handelsgeschäften; (v) Risiken aus konzerninternen Kredit-Exposures; (vi) Risiken aus Forderungen gegenüber Staaten / öffentlichem Sektor.

Marktrisiko

(i) Risiko von potenziellen Verlusten aufgrund nachteiliger Veränderungen von Marktpreisen, sonstiger preisbeeinflussender Parameter oder durch handelsbezogene Ereignisse; (ii) Risiken für Handels- und Anlagebücher aus einer Verschlechterung der Marktbedingungen; (iii) Zinsänderungs- und Fremdwährungsrisiko.

Liquiditätsrisiko

(i) Risiko, dass die HVB GROUP ihren anfallenden Zahlungsverpflichtungen nicht zeitgerecht oder nicht in vollem Umfang nachkommen kann; (ii) Risiken der Liquiditätsbeschaffung; (iii) Risiken in Zusammenhang mit konzerninternem Liquiditätstransfer; (iv) Marktliquiditätsrisiko.

• Operationelles Risiko

(i) Risiko von Verlusten durch unzureichende oder fehlerhafte interne Prozesse, Systeme, menschliche Fehler und externe Ereignisse; (ii) IT-Risiken (iii) Rechtliche und steuerliche Risiken; (iv) Compliance-Risiko; (v) Risiken in Zusammenhang mit Business Continuity Management.

Geschäftsrisiko

Risiko von Verlusten aus unerwarteten negativen Veränderungen des Geschäftsvolumens und/oder der Margen.

Immobilienrisiko

Risiko von Verlusten, die aus Marktwertschwankungen des Immobilienbestands der HVB GROUP resultieren.

Beteiligungsrisiko

Risiko von Verlusten, die aus Wertschwankungen des Anteilsbesitzes der HVB GROUP resultieren.

Reputationsrisiko

Risiko der negativen Auswirkungen auf die Gewinn- und Verlustrechnung, hervorgerufen durch unerwünschte Reaktionen von Interessengruppen (Stakeholdern) aufgrund einer veränderten Wahrnehmung der Bank.

• Strategisches Risiko

(i) Risiko, dass das Management wesentliche Entwicklungen oder Trends im eigenen unternehmerischen Umfeld entweder nicht rechtzeitig erkennt oder falsch einschätzt; (ii) Risiken aus der strategischen Ausrichtung des Geschäftsmodells der HVB GROUP; (iii) Branchenspezifische Risiken; (iv) Risiken aus einer Veränderung der Ratingeinstufung der HVB.

• Regulatorische Risiken

(i) Risiken aus Veränderungen des regulatorischen und gesetzlichen Umfelds der HVB GROUP; (ii) Risiken in Verbindung mit den International Financial Reporting Standards 9 (IFRS 9); (iii) Risiken in Verbindung mit möglichen Abwicklungsmaβnahmen und einem Reorganisationsverfahren.

Pensionsrisiko

Risiko, dass das Trägerunternehmen zur Bedienung der zugesagten Rentenverpflichtungen Nachschüsse leisten muss.

• Risiken aus Outsourcing

Risikoartenübergreifendes Risiko, von dem insbesondere die Risikoarten operationelles Risiko, Reputationsrisiko, strategisches Risiko, Geschäftsrisiko, Kredit-, Markt- und Liquiditätsrisiko betroffen sind.

• Risiken aus Risiko- und Ertragskonzentrationen

Risiko- und Ertragskonzentrationen zeigen erhöhte Verlustpotenziale auf und stellen ein geschäftsstrategisches Risiko für die HVB GROUP dar.

• Risiken aus beauflagten Stresstestmaßnahmen der EZB

Es könnte nachteilige Auswirkungen auf die Ergebnisse der Geschäftstätigkeit der HVB und der HVB GROUP haben, wenn die HVB, die HVB GROUP, die UniCredit oder eines der Finanzinstitute, mit denen diese Institute Geschäfte tätigen, bei Stresstests negative Ergebnisse verzeichnen.

• Risiken aus ungenügenden Modellen zur Risikomessung

Es ist möglich, dass die internen Modelle der HVB und der HVB GROUP nach der Untersuchung oder Verifizierung durch die Aufsichtsbehörden als nicht adäquat eingestuft werden bzw. vorhandene Risiken unterschätzen.

• Nicht identifizierte/unerwartete Risiken

Der HVB und der HVB GROUP könnten Verluste entstehen, die höher ausfallen als die mit den derzeitigen Methoden errechnet wurden oder die bisher gänzlich unberücksichtigt blieben.

D.6

Zentrale Angaben zu den zentralen Risiken, die den Wertpapieren eigen sind Folgende zentrale Risiken können sich nach Ansicht der EMITTENTIN für den Wertpapierinhaber nachteilig auf den Wert der Wertpapiere und/oder die unter den Wertpapieren auszuschüttenden Beträge und/oder die Möglichkeit der Wertpapierinhaber, die Wertpapiere zu einem angemessenen Preis vor dem Rückzahlungstermin zu veräußern, auswirken.

Potentielle Interessenkonflikte

Das Risiko von Interessenkonflikten (wie in E.4 beschrieben) besteht darin, dass die EMITTENTIN, der Vertriebspartner sowie eines ihrer verbundenen Unternehmen im Zusammenhang mit bestimmten Funktionen bzw. Transaktionen Interessen

verfolgen, die den Interessen der WERTPAPIERINHABER gegenläufig sind bzw. diese nicht berücksichtigen.

• Zentrale Risiken in Bezug auf die Wertpapiere

Zentrale Marktbezogene Risiken

Der Wertpapierinhaber kann unter Umständen nicht in der Lage sein, seine WERTPAPIERE vor deren Rückzahlung zu veräußern oder zu einem angemessenen Preis zu veräußern. Selbst im Fall eines bestehenden Sekundärmarkts kann nicht ausgeschlossen werden, dass der Wertpapierinhaber nicht in der Lage ist, die WERTPAPIERE im Fall einer ungünstigen Entwicklung des BASISWERTS oder eines Wechselkurses zu veräußern, etwa wenn diese außerhalb der Handelszeiten der WERTPAPIERE eintritt. Der Marktwert der WERTPAPIERE wird von der Kreditwürdigkeit (Bonität) der EMITTENTIN und einer Vielzahl weiterer Faktoren (z.B. Wechselkurse, aktuelle Zinssätze und Renditen, dem Markt für vergleichbare Wertpapiere, die allgemeinen wirtschaftlichen, politischen und konjunkturellen Rahmenbedingungen, Handelbarkeit der WERTPAPIERE sowie basiswertbezogene Faktoren) beeinflusst und kann erheblich unter einem etwaigen Mindestbetrag liegen. Wertpapierinhaber können nicht darauf vertrauen, die Preisrisiken, die sich für sie aus den Wertpapieren ergeben, jederzeit in ausreichendem Maße absichern zu können.

Zentrale Risiken in Bezug auf Wertpapiere im Allgemeinen

Die EMITTENTIN kann unter Umständen ihre Verbindlichkeiten teilweise oder insgesamt nicht erfüllen, z.B. im Fall der Insolvenz der EMITTENTIN oder aufgrund von hoheitlichen oder regulatorischen Eingriffen. Eine Absicherung durch eine Einlagensicherung oder eine vergleichbare Sicherungseinrichtung besteht nicht.

Eine Anlage in die WERTPAPIERE kann für einen potentiellen Anleger unrechtmäßig, ungünstig oder in Hinblick auf seinen Kenntnis- und Erfahrungsstand sowie seine finanziellen Bedürfnisse, Ziele und Umstände nicht geeignet sein.

Die reale Rendite einer Anlage in die Wertpapiere kann (z.B. aufgrund von Nebenkosten im Zusammenhang mit dem Erwerb, dem Halten oder der Veräußerung der Wertpapiere, einer künftigen Verringerung des Geldwerts (Inflation) oder durch steuerliche Auswirkungen) reduziert werden, null oder sogar negativ sein.

Der bei der Rückzahlung erhaltene Betrag kann geringer sein als der Emissionspreis oder der jeweilige Erwerbspreis und es werden unter Umständen keine Zinszahlungen oder anderen laufende Ausschüttungen geleistet.

Der Erlös aus den Wertpapieren kann gegebenenfalls nicht für die Erfüllung von Zins- oder Tilgungsleistungen aus einer Fremdfinanzierung des Wertpapierkaufs ausreichen und zusätzliches Kapital erfordern.

Zentrale Risiken in Bezug auf Basiswertbezogene Wertpapiere

Risiken aufgrund des Einflusses des Basiswerts auf den Marktwert der Wertpapiere

Der Marktwert der WERTPAPIERE sowie die unter den WERTPAPIEREN zu zahlenden Beträge hängen maßgeblich vom Kurs des BASISWERTS ab, der nicht vorherzusehen ist. Es ist nicht möglich, vorherzusagen, wie sich der Kurs des Basiswerts bzw. seiner Bestandteile im Laufe der Zeit verändert. Der Marktwert

wird zusätzlich von einer weiteren Zahl von basiswertabhängigen Faktoren beeinflusst.

Risiken aufgrund des Umstands, dass die Beobachtung des Basiswerts nur zu bestimmten Terminen, Zeitpunkten oder Perioden erfolgt

Aufgrund des Umstands, dass die Beobachtung des BASISWERTS nur zu bestimmten Terminen, Zeitpunkten oder Perioden erfolgt, können Zahlungen aus den WERTPAPIEREN erheblich niedriger ausfallen, als der Wert des BASISWERTS vorab erwarten ließ.

Risiken aufgrund fehlender Laufzeitbegrenzung

Die Wertpapiere verfügen über keine feste Laufzeit. Daher haben die Wertpapierinhaber bis zur Ausübung des Kündigungsrechts der Emittentin bzw. des Ausübungsrechts der Wertpapierinhaber keinen Anspruch auf Rückzahlung.

Risiken in Bezug auf einen Basispreis

Der Wertpapierinhaber kann in einem geringeren Maß an einer für ihn günstigen oder in verstärktem Maß an einer für ihn ungünstigen Kursentwicklung des Basiswerts teilnehmen und somit einem erhöhten Verlustrisiko ausgesetzt sein.

Risiken in Bezug auf ein Bezugsverhältnis

Ein BEZUGSVERHÄLTNIS kann dazu führen, dass die Wertpapiere aus wirtschaftlicher Sicht einer direkten Investition in den BASISWERT ähneln, jedoch trotzdem nicht vollständig mit einer solchen Direktanlage vergleichbar sind.

Besondere Risiken im Zusammenhang mit Referenzsätzen

Es kann sein, dass die REFERENZSÄTZE nicht für die gesamte Laufzeit der WERTPAPIERE zur Verfügung stehen.

Risiken in Bezug auf Anpassungsereignisse

Anpassungen können sich erheblich negativ auf den Marktwert, die zukünftige Kursentwicklung der Wertpapiere und Zahlungen aus den Wertpapieren auswirken. Anpassungsereignisse können auch zu einer außerordentlichen Kündigung der Wertpapiere führen.

Risiken in Bezug auf bestimmte Merkmale der Wertpapiere

Die Kursentwicklung des Basiswerts kann den Wert der Wertpapiere gerade aufgrund des für die Wertpapiere typischen Hebeleffekts überproportional nachteilig beeinflussen. Der Zeitwert der Wertpapiere nimmt in der Regel mit der sich vermindernden Restlaufzeit ab und sinkt bis zum letztmöglichen Ausübungstag auf Null.

Risiken in Bezug auf Call und Put Wertpapiere

Wenn in den jeweiligen Endgültigen Bedingungen angegeben ist, dass es sich bei den Wertpapieren um Call Wertpapiere handelt, besteht das Risiko eines Totalverlustes, wenn der Kurs des Basiswerts sinkt. Bei Put Wertpapieren besteht das Risiko eines Totalverlustes, wenn der Kurs des Basiswerts steigt.

Risiken in Bezug auf die Knock-out Barriere

Im Fall des Eintritts eines KNOCK-OUT EREIGNISSES kann der Anleger einen sofortigen teilweisen oder vollständigen Kapitalverlust erleiden oder den

Anspruch auf Zahlung bestimmter Beträge unter den WERTPAPIEREN verlieren. Im Fall eines teilweisen Kapitalverlusts besteht außerdem ein Wiederanlagerisiko.

Risiken in Bezug auf die Mindestausübungsmenge

Für die Ausübung der Wertpapiere kann nach Maßgabe der Endgültigen Bedingungen eine bestimmte Anzahl von Wertpapieren erforderlich sein. Daher kann es vorkommen, dass ein Wertpapierinhaber einige seiner Wertpapiere nicht ausüben kann.

Risiken in Bezug auf Wertpapiere, bei denen eine ständige Anpassung bestimmter Variablen vorgesehen ist

Die jeweiligen Endgültigen Bedingungen können die regelmäßige Anpassung des Basispreises und/oder der Knock-out Barriere vorsehen. Diese Anpassungen können sich negativ auf den Wert der Wertpapiere und die unter den Wertpapieren zu zahlenden Beträge auswirken und das Risiko des Eintritts eines Knock-out Ereignisses erhöhen.

Risiken aufgrund des ordentlichen Kündigungsrechts der Emittentin

WERTPAPIERE, die ein ordentliches Kündigungsrecht der EMITTENTIN vorsehen, können von der EMITTENTIN im freien Ermessen zu bestimmten Terminen gekündigt werden. Ist der Kurs des BASISWERTS zum jeweiligen BEWERTUNGSTAG niedrig, kann der jeweilige WERTPAPIERINHABER einen teilweisen oder vollständigen Verlust seiner Anlage erleiden.

Risiken aufgrund des Ausübungsrechts der Wertpapierinhaber

Zwischen dem Zeitpunkt der Ausübung des Ausübungsrechts und dem jeweiligen nächsten Bewertungstag kann der Kurs des Basiswerts fallen, mit der Konsequenz, dass der unter den Wertpapieren zu zahlende Betrag am Rückzahlungstag im Hinblick auf diesen Bewertungstag wesentlich niedriger sein kann als der Betrag, den der Wertpapierinhaber zum Zeitpunkt der Ausübung erwartet hat.

Risiken in Bezug auf Kündigungsereignisse

Bei Eintritt eines KÜNDIGUNGSEREIGNISSES hat die EMITTENTIN das Recht, die WERTPAPIERE vorzeitig zu kündigen und zum Marktwert zurückzuzahlen. Eine weitere Teilnahme der WERTPAPIERE an einer für den WERTPAPIERINHABER günstigen Kursentwicklung des Basiswerts entfällt. Liegt der Marktwert der WERTPAPIERE unter dem Emissionspreis bzw. dem entsprechenden Erwerbspreis, erleidet der WERTPAPIERINHABER einen Verlust seines investierten Kapitals.

Risiken in Bezug auf Marktstörungsereignisse

Die Berechnungsstelle kann Bewertungen und Zahlungen verschieben und gegebenenfalls selbst bestimmen. Wertpapierinhaber sind in diesem Fall nicht berechtigt, Zinsen aufgrund einer solchen verzögerten Zahlung zu verlangen.

Risiken aufgrund negativer Auswirkungen von Absicherungsgeschäften der Emittentin auf die Wertpapiere

Der Abschluss oder die Auflösung von Absicherungsgeschäften durch die EMITTENTIN kann im Einzelfall den Kurs des BASISWERTS bzw. seiner Bestandteile für die Wertpapierinhaber ungünstig beeinflussen.

• Zentrale Risiken in Bezug auf den Basiswert

	Kein Eigentumsrecht am Basiswert
	Der Basiswert bzw. seine Bestandteile wird bzw. werden von der Emittentin nicht
	zugunsten der Wertpapierinhaber gehalten und Wertpapierinhaber erwerben keine
	Eigentumsrechte (wie z.B. Stimmrechte, Rechte auf Erhalt von Dividenden oder
	andere Ausschüttungen oder sonstige Rechte) an dem BASISWERT.
	Zentrale Risiken in Verbindung mit Aktien
	Die Wertentwicklung von aktienbezogenen Wertpapieren ist abhängig von der Kursentwicklung der jeweiligen Aktie, die bestimmten Einflüssen unterliegt. Dividendenzahlungen können sich für den Wertpapierinhaber nachteilig auswirken. Der Inhaber von aktienvertretenden Wertpapieren kann unter Umständen die verbrieften Rechte an den zugrunde liegenden Aktien verlieren, so dass die aktienvertretenden Wertpapiere wertlos werden.
Risikohinweis	Die Wertpapiere sind nicht kapitalgeschützt. Anleger können ihren Kapitaleinsatz
darauf, dass der	ganz oder teilweise verlieren.
Anleger seinen	Janz ooch tehtweise vertieren.
Kapitaleinsatz	
ganz oder	
teilweise	
verlieren	
könnte	

Punkt		Abschnitt E – Angebot
E.2b	Gründe für das Angebot und Verwendung der Erlöse, wenn nicht die Ziele Gewinnerzielu ng und/oder Absicherung bestimmter Risiken verfolgt werden	Entfällt; Die EMITTENTIN ist in der Verwendung der Erlöse aus der Ausgabe der WERTPAPIERE frei.
E.3	Angebotskond itionen	Tag des ersten öffentlichen Angebots: 14. Mai 2018 Ein öffentliches Angebot erfolgt in Deutschland, Luxemburg und Österreich. Die kleinste übertragbare Einheit ist 1 WERTPAPIER.

Die kleinste handelbare Einheit ist 1 WERTPAPIER.

Die WERTPAPIERE werden qualifizierten Anlegern und/oder Privatkunden im Wege eines öffentlichen Angebots angeboten.

Ab dem Tag des ersten öffentlichen Angebots werden die in den ENDGÜLTIGEN BEDINGUNGEN beschriebenen WERTPAPIERE fortlaufend zum Kauf angeboten.

Das fortlaufende Angebot erfolgt zum jeweils aktuellen von der EMITTENTIN gestellten Verkaufspreis (Briefkurs).

Das öffentliche Angebot kann von der EMITTENTIN jederzeit ohne Angabe von Gründen beendet werden.

Die Notierung wird mit Wirkung zum 14. Mai 2018 an den folgenden Märkten beantragt:

- Freiverkehr der Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®) (Zertifikate Premium)
- Baden-Württembergische Wertpapierbörse, Stuttgart (EUWAX®)
- München gettex (Freiverkehr)

E.4 Für die Emission/das Angebot wesentliche Interessen, einschließlich Interessenkonflikten

Jeder Vertriebspartner und/oder seine Tochtergesellschaften können Kunden oder Darlehensnehmer der EMITTENTIN oder ihrer Tochtergesellschaften sein. Darüber hinaus haben diese Vertriebspartner und ihre Tochtergesellschaften möglicherweise Investment-Banking- und/oder (Privatkunden-)Geschäfte mit der EMITTENTIN und ihren Tochtergesellschaften getätigt und werden solche Geschäfte eventuell in der Zukunft tätigen und Dienstleistungen für die EMITTENTIN und ihre Tochtergesellschaften im normalen Geschäftsbetrieb erbringen.

Daneben können sich auch Interessenkonflikte der EMITTENTIN oder der mit dem Angebot betrauten Personen aus folgenden Gründen ergeben:

- Die EMITTENTIN legt den Emissionspreis selbst fest.
- Die EMITTENTIN sowie eines ihrer verbundenen Unternehmen treten für die WERTPAPIERE als Market Maker auf, ohne jedoch dazu verpflichtet zu sein.
- Vertriebspartner k\u00f6nnen von der EMITTENTIN bestimmte Zuwendungen in Form von umsatzabh\u00e4ngigen Platzierungs- und/oder Bestandsprovisionen erhalten
- Die EMITTENTIN, ein Vertriebspartner sowie eines ihrer verbundenen Unternehmen können selbst als Berechnungsstelle oder Zahlstelle in Bezug auf die WERTPAPIERE tätig werden.
- Die EMITTENTIN, ein Vertriebspartner sowie ihre verbundenen Unternehmen können von Zeit zu Zeit für eigene oder für Rechnung ihrer Kunden an Transaktionen beteiligt sein, die die Liquidität oder den Wert des BASISWERTS bzw. seiner Bestandteile negativ beeinflussen.
- Die EMITTENTIN, ein Vertriebspartner sowie ihre verbundenen Unternehmen können Wertpapiere in Bezug auf einen BASISWERT bzw. seine Bestandteile ausgeben, auf den bzw. die sie bereits WERTPAPIERE begeben haben.
- Die EMITTENTIN, ein Vertriebspartner sowie eines ihrer verbundenen Unternehmen besitzen bzw. erhalten im Rahmen ihrer Geschäftstätigkeiten oder anderweitig wesentliche (auch nicht-öffentlich zugängliche)

		basiswertbezogene Informationen.		
		Die EMITTENTIN, ein Vertriebspartner sowie eines ihrer verbundenen Unternehmen stehen mit anderen Emittenten von Finanzinstrumenten, ihren verbundenen Unternehmen, Konkurrenten oder Garanten in geschäftlicher Beziehung.		
		Die EMITTENTIN, ein Vertriebspartner sowie eines ihrer verbundenen Unternehmen fungieren auch als Konsortialbank, Finanzberater oder Bank eines anderen Emittenten von Finanzinstrumenten.		
E.7	Schätzung der Ausgaben, die dem Anleger von der Emittentin oder dem Anbieter in Rechnung	Sollten von einem Anbieter Vertriebsprovisionen erhoben werden, sind diese von		
	gestellt werden			

ANHANG ZUR ZUSAMMENFASSUNG

WKN	Basiswert (C.20)	Referenzpreis	Internetseite
(C.1)		(C.19)	(C.20)
HX21FK	KION GROUP AG DE000KGX8881	Schlusskurs	www.finanzen.net
HX21FL	Medigene AG DE000A1X3W00	Schlusskurs	www.finanzen.net
HX21FM	Sixt SE DE0007231326	Schlusskurs	www.finanzen.net
HX21FN	Sixt SE DE0007231326	Schlusskurs	www.finanzen.net
HX21FP	ArcelorMittal S.A. LU1598757687	Schlusskurs	www.finanzen.net
HX21FQ	Hugo Boss AG DE000A1PHFF7	Schlusskurs	www.finanzen.net
HX21FR	SGL Carbon SE DE0007235301	Schlusskurs	www.finanzen.net
HX21FS	Compagnie de Saint-Gobain S.A. FR0000125007	Schlusskurs	www.finanzen.net
HX21FT	BPER Banca IT0000066123	Prezzo di	www.finanzen.net
		Riferimento	
HX21FU	Dialog Semiconductor PLC GB0059822006	Schlusskurs	www.finanzen.net
HX21FV	Prysmian S.p.A. IT0004176001	Prezzo di	www.finanzen.net
		Riferimento	
HX21FW	Prysmian S.p.A. IT0004176001	Prezzo di	www.finanzen.net
		Riferimento	
HX21FX	Wirecard AG DE0007472060	Schlusskurs	www.finanzen.net
HX21FY	Royal Dutch Shell plc (Class A) GB00B03MLX29	Schlusskurs	www.finanzen.net
HX21FZ	Aixtron SE DE000A0WMPJ6	Schlusskurs	www.finanzen.net
HX21G0	Aixtron SE DE000A0WMPJ6	Schlusskurs	www.finanzen.net
HX21G1	Aixtron SE DE000A0WMPJ6	Schlusskurs	www.finanzen.net
HX21G2	Puma SE DE0006969603	Schlusskurs	www.finanzen.net
HX21G3	Electricité de France S.A. (E.D.F.) FR0010242511	Schlusskurs	www.finanzen.net
HX21G4	Electricité de France S.A. (E.D.F.) FR0010242511	Schlusskurs	www.finanzen.net
HX21G5	Wienerberger AG AT0000831706	Schlusskurs	www.finanzen.net

HX21G6	Vossloh AG DE0007667107	Schlusskurs	www.finanzen.net
HX21G7	Wacker Chemie AG DE000WCH8881	Schlusskurs	www.finanzen.net
HX21G8	Wacker Chemie AG DE000WCH8881	Schlusskurs	www.finanzen.net
HX21G9	Wacker Chemie AG DE000WCH8881	Schlusskurs	www.finanzen.net
HX21GA	Wacker Chemie AG DE000WCH8881	Schlusskurs	www.finanzen.net
HX21GB	Wacker Chemie AG DE000WCH8881	Schlusskurs	www.finanzen.net
HX21GC	Moncler S.p.A. IT0004965148	Prezzo di	www.finanzen.net
		Riferimento	
HX21GD	Duerr AG DE0005565204	Schlusskurs	www.finanzen.net
HX21GE	SAF-HOLLAND S.A. LU0307018795	Schlusskurs	www.finanzen.net
HX21GF	Koninklijke Ahold Delhaize N.V. NL0011794037	Schlusskurs	www.finanzen.net
HX21GG	voestalpine AG AT0000937503	Schlusskurs	www.finanzen.net
HX21GH	ASML Holding NV NL0010273215	Schlusskurs	www.finanzen.net
HX21GJ	ASML Holding NV NL0010273215	Schlusskurs	www.finanzen.net
HX21GK	ASML Holding NV NL0010273215	Schlusskurs	www.finanzen.net
HX21GL	Fuchs Petrolub SE (Vorzugsaktien)	Schlusskurs	www.finanzen.net
	DE0005790430		
HX21GM	LANXESS AG DE0005470405	Schlusskurs	www.finanzen.net
HX21GN	Nokia OYJ F10009000681	Schlusskurs	www.finanzen.net
HX21GP	Buzzi Unicem S.p.A. IT0001347308	Prezzo di	www.finanzen.net
		Riferimento	
HX21GQ	freenet AG DE000A0Z2ZZ5	Schlusskurs	www.finanzen.net
HX21GR	NORMA Group AG DE000A1H8BV3	Schlusskurs	www.finanzen.net
HX21GS	Linde AG zum Umtausch eingereichte Aktien	Schlusskurs	www.finanzen.net
	DE000A2E4L75		
HX21GT	Linde AG zum Umtausch eingereichte Aktien	Schlusskurs	www.finanzen.net
	DE000A2E4L75		
HX21GU	Infineon Technologies AG DE0006231004	Schlusskurs	www.finanzen.net
HX21GV	Infineon Technologies AG DE0006231004	Schlusskurs	www.finanzen.net
HX21GW	Infineon Technologies AG DE0006231004	Schlusskurs	www.finanzen.net
HX21GX	thyssenkrupp AG DE0007500001	Schlusskurs	www.finanzen.net
HX21GY	BASF SE DE000BASF111	Schlusskurs	www.finanzen.net
HX21GZ	BASF SE DE000BASF111	Schlusskurs	www.finanzen.net
HX21H0	Beiersdorf AG DE0005200000	Schlusskurs	www.finanzen.net
HX21H1	SAP SE DE0007164600	Schlusskurs	www.finanzen.net
HX21H2	SAP SE DE0007164600	Schlusskurs	www.finanzen.net
HX21H3	Commerzbank AG DE000CBK1001	Schlusskurs	www.finanzen.net
HX21H4	Commerzbank AG DE000CBK1001	Schlusskurs	www.finanzen.net
HX21H5	Deutsche Lufthansa AG DE0008232125	Schlusskurs	www.finanzen.net
HX21H6	Deutsche Lufthansa AG DE0008232125	Schlusskurs	www.finanzen.net
HX21H7	Covestro AG DE0006062144	Schlusskurs	www.finanzen.net
HX21H8	TechnipFMC plc GB00BDSFG982	Schlusskurs	www.finanzen.net
HX21H9	TOD'S S.p.A. IT0003007728	Prezzo di	www.finanzen.net
		Riferimento	
HX21HA	TOD'S S.p.A. IT0003007728	Prezzo di	www.finanzen.net
		Riferimento	
HX21HB	Evotec AG DE0005664809	Schlusskurs	www.finanzen.net
HX21HC	Evotec AG DE0005664809	Schlusskurs	www.finanzen.net

HX21HD	Sixt SE DE0007231326	Schlusskurs	www.finanzen.net
HX21HE	Sixt SE DE0007231326	Schlusskurs	www.finanzen.net
HX21HF	ING Groep N.V. NL0011821202	Schlusskurs	www.finanzen.net
HX21HG	ING Groep N.V. NL0011821202	Schlusskurs	www.finanzen.net
HX21HH	ING Groep N.V. NL0011821202	Schlusskurs	www.finanzen.net
HX21HJ	Porsche Automobil Holding SE DE000PAH0038	Schlusskurs	www.finanzen.net
HX21HK	MorphoSys AG DE0006632003	Schlusskurs	www.finanzen.net
HX21HL	Telecom Italia S.p.A. IT0003497168	Prezzo di	www.finanzen.net
		Riferimento	
HX21HM	Telecom Italia S.p.A. IT0003497168	Prezzo di	www.finanzen.net
		Riferimento	
HX21HN	Total S.A. FR0000120271	Schlusskurs	www.finanzen.net
HX21HP	Heidelberger Druckmaschinen AG	Schlusskurs	www.finanzen.net
	DE0007314007		
HX21HQ	Heidelberger Druckmaschinen AG	Schlusskurs	www.finanzen.net
	DE0007314007		
HX21HR	Schneider Electric SA FR0000121972	Schlusskurs	www.finanzen.net
HX21HS	BPER Banca IT0000066123	Prezzo di	www.finanzen.net
		Riferimento	
HX21HT	Enel S.p.A. IT0003128367	Prezzo di	www.finanzen.net
		Riferimento	
HX21HU	Hochtief AG DE0006070006	Schlusskurs	www.finanzen.net
HX21HV	Wirecard AG DE0007472060	Schlusskurs	www.finanzen.net
HX21HW	ElringKlinger AG DE0007856023	Schlusskurs	www.finanzen.net
HX21HX	Electricité de France S.A. (E.D.F.) FR0010242511	Schlusskurs	www.finanzen.net
HX21HY	Electricité de France S.A. (E.D.F.) FR0010242511	Schlusskurs	www.finanzen.net
HX21HZ	Banca Generali S.p.A. IT0001031084	Prezzo di	www.finanzen.net
		Riferimento	
HX21J0	L'OREAL S.A. FR0000120321	Schlusskurs	www.finanzen.net
HX21J1	Nokia OYJ F10009000681	Schlusskurs	www.finanzen.net
HX21J2	Azimut Holding S.p.A. IT0003261697	Prezzo di	www.finanzen.net
		Riferimento	
HX21J3	Linde AG zum Umtausch eingereichte Aktien DE000A2E4L75	Schlusskurs	www.finanzen.net
HX21J4	Linde AG zum Umtausch eingereichte Aktien	Schlusskurs	www.finanzen.net
10/24:=	DE000A2E4L75	6.1.	
HX21J5	HeidelbergCement AG DE0006047004	Schlusskurs	www.finanzen.net
HX21J6	Deutsche Börse AG DE0005810055	Schlusskurs	www.finanzen.net
HX21J7	RWE AG DE0007037129	Schlusskurs	www.finanzen.net
HX21J8	SAP SE DE0007164600	Schlusskurs	www.finanzen.net
HX21J9	Deutsche Post AG DE0005552004	Schlusskurs	www.finanzen.net
HX21JA	adidas AG DE000A1EWWW0	Schlusskurs	www.finanzen.net
HX21JB	adidas AG DE000A1EWWW0	Schlusskurs	www.finanzen.net
HX21JC	Volkswagen AG (Vorzugsaktien) DE0007664039	Schlusskurs	www.finanzen.net